

Dezember 2015

12. Jahrgang

Ausgabe 52

Alle zwei Monate  
kostenlos in  
jedem Haushalt

Auflage: 2.500

# LANGENBACHER KURIER

für OBERHUMMEL • NIEDERHUMMEL • GROSSENVIECHT • KLEINVIECHT • SCHMIDHAUSEN  
OFTLFING • WINDHAM • AMPERHOF • ASENKOFEN • OBERBACH • GADEN • HANGENHAM



## Das Langenbacher Lichtermeer

Einer der größten Martinszüge im Landkreis:

Seite 22 / 23

Aktuelles aus dem Rathaus ab S. 4

Der Pfarrverband ab S. 36

SV Langenbach ab S. 44

SC Oberhummel ab S. 50



Neue Geschäftsführerin

Seite 5



Diamantene Hochzeit

Seite 34



»Maulhelden« in der Bücherei

Seite 39



Top-Qualität aus  
Glashütte von  
dem Traditionshaus  
Bruno Söhne  
zu bodenständigen  
Preisen.

Bewegend einmalig  
Schmuckstücke:  
Kinetischer Schmuck.



In Bayern  
bei Robert Fetzer.

Uhren · Schmuck · Optik  
Robert Fetzer  
Stadtplatz 6  
85368 Moosburg a. d. Isar  
Tel.: 0 87 61 | 24 28  
info@fetzer-moosburg.de

**Fetzer**



[www.fetzer-moosburg.de](http://www.fetzer-moosburg.de)

# LANGENBACHER KURIER

12. Jahrgang · Ausg. 52 · Dezember 2015

## Impressum

Herausgeber:



**Gemeinde Langenbach**  
**1. Bürgermeisterin**  
**Susanne Hoyer**

Bahnhofstraße 6  
85416 Langenbach

Telefon: 0 87 61 / 74 20 - 0

Fax: 0 87 61 / 74 20 - 40

E-Mail: [info@gemeinde-langenbach.de](mailto:info@gemeinde-langenbach.de)

Internet: [www.gemeinde-langenbach.de](http://www.gemeinde-langenbach.de)



**Grafikstudio 8**  
**Inh.: Bernd Buchberger**

Kammergasse 36  
85354 Freising

Redaktion Langenbacher Kurier

Telefon: 0 81 61 / 88 77 196

Fax: 0 81 61 / 88 77 197

Mobil: 0171 / 930 94 28

E-Mail: [info@grafikstudio8.de](mailto:info@grafikstudio8.de)

[b.buchberger@grafikstudio8.de](mailto:b.buchberger@grafikstudio8.de)

Internet: [www.grafikstudio8.de](http://www.grafikstudio8.de)

Konzeption, Gestaltung, Anzeigenver-  
waltung, Lektorat und Druckabwicklung:  
**Grafikstudio 8**

Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos  
und Grafiken übernehmen wir keine Haftung!

Auflage: 2.500 Exemplare

Erscheinungsweise: 5 Ausgaben / Jahr

Verteilung: Kostenlos in den Haushalten

**Der nächste Langenbacher Kurier**  
**erscheint am 26. Februar 2016**

Redaktionsschluss: 5. Februar 2016

Anzeigenannahme: bis 19. Februar 2016

**Titelbild:** Der Langenbacher Martinszug, © R. Lex



*Liebe Bürgerinnen und Bürger!*

## Weihnachten 2015

Meine größten Wünsche sind in drei unterschiedlichen Ebenen angesiedelt: Der weltweiten, der regionalen und der persönlichen.

**A**uf weltweiter Ebene hoffe ich, dass endlich wieder Vernunft einkehrt und die Dialogbereitschaft in die Weltpolitik zurückkehrt. Nur so kann es gelingen, dass wir die Krisenherde in den Griff bekommen und die größten und schwersten Konflikte bewältigen. Ich denke an die vielen Kriege in Syrien, Israel, in Afrika oder der Ukraine. Ich denke an religiösen Fanatismus, Wirtschafts- und Finanzkrisen und natürlich auch an die Flüchtlingsthematik. Das sind Wünsche, zu deren Erfüllung Sie und ich nur wenig beitragen können.

Gefordert sind wir hier vor Ort, im Alltag, im Beruf, in der Familie und in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. Hier warten die Aufgaben, die uns Langenbacher, die Ehrenamtlichen und die politische Verantwortlichen in besonderer Weise fordern werden. Es geht um die Integration der neu ankommenden Menschen, die uns Anfang nächsten Jahres beschäftigen wird. Darüber hinaus haben wir natürlich

eine ganze Reihe politischer Vorhaben, die eine positive gemeindliche Entwicklung zum Ziel haben.

Schließlich komme ich noch auf die angesprochene persönliche Ebene. Wir alle haben den Wunsch, gesund in das nächste Jahr zu rutschen und das nächste Jahr sicher und in guter Gesundheit verbringen zu können.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie, Freunden und Bekannten dazu alles Gute. Ich jedenfalls sehe zuversichtlich auf 2016 und freue mich darauf, die anstehenden Aufgaben mit Ihnen gemeinsam in Angriff zu nehmen. ■

*Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht Ihnen*

*Ihre Susanne Hoyer, 1. Bürgermeisterin*

*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern des Langenbacher Kuriers eine erholsame Weihnachtszeit und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2016 und bedanken uns auf diesem Wege bei der Gemeinde Langenbach für die allzeit gute Zusammenarbeit.*

THE GLOBAL LOGISTICS NETWORK  
**KÜHNE+NAGEL**



## Kurz und bündig

### Entgiften Sie Ihren Hausmüll

Im Landkreis Freising können Sie kostenlos während des Jahres Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemabfallaktionen in den Gemeinden abgeben. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen, z. B. Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle. Am Wertstoffhof Langenbach, Oftlfinger Str. finden die Sammlungen an folgenden Terminen statt: **Mi., 20.01.2016, Di., 10.05.2016 und Mi., 21.09.2016** jeweils von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr ■

### Fahrkartenautomat

Die Gemeinde weist darauf hin, dass der Fahrkartenautomat von der Deutschen Bahn wie ursprünglich vorgesehen, von Gleis 2 auf Gleis 1 verlegt wurde. Die Deutsche Bahn hat den ausdrücklichen und wiederholten Wunsch der Gemeinde auf Aufstellung eines zweiten Fahrkartenautomaten leider nicht erfüllt.

### Kleider- und Schuhspenden

Wir haben in unserer kleinen Asylbewerberunterkunft neue junge Mitbewohner. Für diese Jungs suchen wir dringend Winterjacken der Größe Männer »M« und Schuhe der Größe 42 und 43. Wer solche übrig hat, bitte im Rathaus Langenbach abgeben, nicht direkt in die Unterkunft bringen. Wir möchten die Artikel den jungen Bewohnern zum sehr günstigen Kauf anbieten, um den sozialen Frieden in der Einrichtung zu bewahren.

Im Erfahrungsaustausch mit anderen Helferkreisen wurde es sehr deutlich, dass es für das Miteinander im Heim wichtig ist, dass Sachen nicht geschenkt werden und sich andere Heimbewohner dadurch benachteiligt fühlen. Der Erlös geht auf das Spendenkonto »Langenbach Hilft«, das für die Asylbewerber Langenbachs neu eingerichtet wurde.

*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!  
Magdalena Scheurenbrand* ■

### Ihre Ideen sind gefragt...

Der **BürgerEnergieStammtisch** ist seit seinem Bestehen ein wichtiger Baustein zur Umsetzung des Energiekonzepts der Gemeinde Langenbach geworden.

Hierzu haben sich Bürger gefunden, die ihre Mitbürger über das Thema Energie, deren Erzeugung und vor allem deren effizienter Nutzung informieren möchten. Im gesamten Ampertal werden regelmäßig Stammtische zu verschiedenen Themen angeboten die dank der Unterstützung durch den Landkreis und den Gemeinden kostenfrei von den Bürgern besucht werden können.

Haben auch Sie Lust, Zeit und gute Ideen zur Energiewende, zu erneuerbaren Energie oder anderen interessanten verwandten Themen? Dann sind Sie genau richtig hier. **Weitere Informationen erhalten Sie unter:**

[www.gemeinde-langenbach.de/buergerenergiestammtisch.html](http://www.gemeinde-langenbach.de/buergerenergiestammtisch.html) ■

### Tempo 30 oft missachtet

Leider häufen sich in letzter Zeit wieder im Rathaus die Beschwerden, dass auch in ausgewiesenen Tempo – 30 Gebieten die Autofahrer viel zu schnell unterwegs sind. Bitte nehmen Sie Rücksicht – vor allem auf Kinder – und passen Sie Ihre Geschwindigkeit vor allem jetzt in der »dunklen Jahreszeit« an die Straßenverhältnisse an.

**Bitte üben Sie Rücksicht auf alle Verkehrsteilnehmer!** ■



### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr  
(außer Mittwoch)

zusätzlich

Dienstag: 13:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 – 18:00 Uhr

Tel.: 0 87 61 - 74 20 0

Fax: 0 87 61 - 74 20 40

E-Mail: [info@gemeinde-langenbach.de](mailto:info@gemeinde-langenbach.de)

Sprechstunde mit Bürgermeisterin  
Susanne Hoyer nach telefonischer  
Vereinbarung unter

Tel.-Nr.: 0 87 61 - 74 20 30 ■

### Rathaus zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Das Rathaus der Gemeinde Langenbach ist in der Zeit vom 28.12.2015 bis einschließlich 30.12.2015 für den Parteiverkehr geschlossen. Das Standesamt der Gemeinde Langenbach ist in dringenden Fällen an den Werktagen von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr unter der **Handy-Nr.: 0176 / 83 27 16 14** zu erreichen.

Der Wertstoffhof der Gemeinde Langenbach ist zwischen Weihnachten und Neujahr am Dienstag, den 29.12.2015 und am Samstag, den 02.01.2016 zu den regulären Zeiten geöffnet. ■

# GETRÄNKEStadl

LANGENBACH

[www.getraenkestadl-langenbach.de](http://www.getraenkestadl-langenbach.de)

Oftlfinger Str. 8 • 85416 Langenbach

Tel. 08761-721742

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 9 – 12 / 14 – 18 Uhr,

Sa.: 8 – 12:30 Uhr, Mi.: geschlossen

praktisch  
preiswert  
freundlich

Wir kümmern  
uns um Ihren  
Durst und um  
Ihre Pakete!



Das GetränkeStadl-Team  
wünscht ein frohes Fest!



## Das Langenbacher Gemeinde-Personalkarusell dreht sich!

Bereits zum 1. Juli 2015 hat Frau Claudia Helmreich aus Langenbach Ihren Dienst im Einwohnermelde- und Passamt der Gemeinde Langenbach angetreten. Frau Helmreich ersetzt Frau Götz, die künftig die Stabstelle der 1. Bürgermeisterin verstärkt.

► **Gemeinde Langenbach**

Zum 19. Oktober 2015 wurde Frau Jasmin Eberle aus Dietersheim als Sachbearbeiterin in der Finanzverwaltung sowie als Vertretung für das Einwohnermelde- und Passamt neu eingestellt.

In der Gemeinderatssitzung am 27. Oktober 2015 wurde Frau Tanja Hensel aus dem Standesamt zur neuen Geschäftsleiterin ernannt und tritt somit die Nach-

folge von Josef Reiter an. Herr Reiter scheidet zum 1. Dezember 2015 nach über 37-jähriger Dienstzeit bei der Gemeinde Langenbach aus (siehe Artikel unten) und tritt in den wohl verdienten Ruhestand. Wir wünschen den Mitarbeiterinnen für Ihren neuen Aufgabenbereich alles Gute und persönlichen Erfolg sowie Herrn Reiter alles Gute für den Ruhestand. ■



## Verabschiedung des Geschäftsleiters Josef Reiter

Am 1. Dezember 2015 wurde der geschäftsleitende Beamte Josef Reiter nach über 36-jähriger Dienstzeit in den Ruhestand

versetzt.

► **Gemeinde Langenbach**

Josef Reiter begann seinen beruflichen Weg 1968 mit 16 Jahren in der bayerischen Finanzverwaltung und war dort bis 1978 als Steuerinspektor tätig.

Am 1. Juli 1978 trat er die Stelle als geschäftsleitender Beamter bei der damals neu gegründeten Verwaltungsgemeinschaft Langenbach, ein früherer Zusammenschluss der Gemeinden Langenbach und Marzling, an. Herr Reiter baute die Verwaltung auf, begleitete viele Veränderungen und Neuerungen maßgeblich mit und wurde hierfür zum Verwaltungsoberamtsrat befördert.

Nach Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft zum 1. Januar 1994 wurde Josef Reiter in den Dienst der Gemeinde Langenbach übernommen.

Sein fachliches Können und Engagement haben sehr zur Weiterentwicklung der Gemeinde beigetragen. Eine Eigenschaft die auch von den Bürgerinnen und

Bürgern sehr geschätzt wurde. Wir wünschen Herrn Reiter für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und beste Gesundheit. ■

Dachstühle • Dachgauben • Dachflächenfenster • Pelletsbunker • Carports  
Gartenhäuser • Überdachungen • Bodenverlegung • Holzbauten



ZIMMEREI & MONTAGE-BAU  
**CHRISTIAN  
MÄUER**

Rudlfinger Str. 22 Tel. 08161 - 9 36 91 15 info@zimmerei-mäuer.de  
85417 Marzling Mobil 0174 - 3051858 www.zimmerei-mäuer.de

## Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

# Anneliese Holzner wird mit dem »Grünen Engel« ausgezeichnet

Aus Anlass des »Europäischen Jahres der Freiwilligentätigkeit 2011« wurde erstmalig die Auszeichnung »Grüner Engel« in Bayern vergeben. Die Auszeichnung besteht aus einer Urkunde und einer Ehrennadel.

► Gemeinde Langenbach



Anneliese Holzner ist seit 20 Jahren als ehrenamtliche Tierschutzberaterin für den Tierschutzverein Freising e.V. tätig. Ganz besonders liegen ihr jedoch die Wasserschildkröten am Herzen. Dafür hat sie zusammen mit dem Tierschutzverein Freising im Jahr 2010 eine private Auffangstation in ihrem Garten in Langenbach geschaffen. Das kleine Schildkröten-Paradies, in dem mittlerweile über 20 Tiere eine Bleibe gefunden haben, hat einen artgerecht angelegten Teich und in einem Gewächshaus finden die Tiere Unterschlupf, wenn die Außentemperatur unter 20 Grad sinkt. Wohlwollend wurde deshalb die Pflegestelle auch von Vertretern des staatlichen Veterinäramtes besichtigt.

Die spezielle Ehrung erfolgt für vorbildliche Leistungen und langjähriges, nachhaltiges, ehrenamtliches Engagement im Umweltbereich, wie zum Beispiel

- Mitwirkung bei Artenschutzkartierungen,
- Erfassung und Erstellung der Roten Listen und Atlanten,
- Artenhilfs-, Schutz- und Pflegemaßnahmen,
- Tätigkeiten in der Naturschutzwacht und in Naturschutzbeiräten,
- oder Durchführung von naturkundlichen Führungen.

1. Bürgermeisterin Susanne Hoyer ließ es sich nicht nehmen und fuhr persönlich zur feierlichen Verleihung nach München, um Anneliese Holzner ganz herzlich zu dieser ganz besonderen Auszeichnung zu gratulieren und ihr für das außergewöhnliche Engagement zu danken! Herzlichen Glückwunsch! ■

### Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

PRESSEMITTEILUNG Nr. 198/15 – 27.10.2015  
Ulrike Scharf: Ehrenamtliche sind Säule des Umwelt- und Naturschutzes

### »Grüne Engel« in Oberbayern verliehen

Das Engagement freiwilliger Helfer ist ein unverzichtbarer Pfeiler im Umwelt- und Naturschutz. Daher soll auch künftig intensiv für das Ehrenamt geworben werden, betonte die Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf anlässlich der Verleihung des »Grünen Engels« an 17 Ehrenamtliche aus Oberbayern. Scharf: »Wir wollen heute die ehrenamtlichen Helfer in den Fokus der Öffentlichkeit rücken. Ehrenamtliche sind das Rückgrat des Naturschutzes in Bayern. Ihnen gelten unser Dank und unsere Anerkennung. Auf dieses Engagement kann Bayern stolz sein.« Über eine Millionen Menschen engagieren sich im Freistaat in einem anerkannten Naturschutzverband, die meisten davon ehrenamtlich. Die Ehrenamtlichen kümmern sich dabei beispielsweise um bedrohte Tiere und Pflanzen, pflegen wertvolle Biotope oder engagieren sich in der Umweltbildung. Das Engagement von Ehrenamtlichen im Umwelt- und Naturschutz in Bayern hat einen finanziellen Gegenwert von über 20 Millionen Euro. Scharf: »Grüne Engel geben dem Naturschutz in Bayern Gesicht und Stimme. Der Naturschutz lebt von den vielen Menschen, die sich leidenschaftlich für den Schutz der Schöpfung einsetzen. Wir profitieren alle von ihrer freiwilligen Hilfe und Unterstützung. Auf diesem Weg schaffen wir ein zukunftsfähiges und lebenswertes Bayern und erhalten gemeinsam unsere Naturschätze.« Mit der Auszeichnung »Grüner Engel« wird seit 2011 das langjährige und ehrenamtliche Engagement im Umweltbereich ausgezeichnet. ■

## Wir helfen Ihnen im Trauerfall



### Bestattungen Eisenmann

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Büro:  
Münchener Straße 44  
85368 Moosburg

Tel.: 0 87 61 / 27 41 und 0 87 61 / 6 34 87

Internet: [www.bestattungen-eisenmann.de](http://www.bestattungen-eisenmann.de)

## Pflegemedaille für Martin Dietl

Martin Dietl ist mit einer Dank- und Ehrenurkunde sowie mit der Pflegemedaille für besondere Verdienste um pflegebedürftige Menschen ausgezeichnet worden.

► Robert Stangl, Landratsamt Freising



Der 78-Jährige aus Niederhummel pflegt seit mehr als zehn Jahren seine behinderte Mutter Anna, versorgt sie, bietet ihr Hilfestellung und beaufsichtigt sie in allen Lebens-

Mutter Anna ihren 102. Geburtstag. Selbstverständlich nutzten Landrat Hauner und die Rathauschefin die Gelegenheit, um der Jubilarin persönlich ihre Glückwünsche auszusprechen. ■

bereichen. Eine wichtige Stütze ist ihm dabei seine Ehefrau.

»Sie leisten die Pflege im häuslichen Bereich. Für dieses große Engagement gebührt Ihnen mein Dank und meine Anerkennung«, sagte Landrat Josef Hauner, der Martin Dietl am Samstag, 14. November, die Pflegemedaille im Beisein von Langenbachs Bürgermeisterin Susanne Hoyer überreichte. Am gleichen Tag feierte

## Mietpreisbremse

Schon seit längerem herrscht im Ballungsraum München ein angespannter Wohnungsmarkt, der die Preise in astronomische Höhen steigen ließ. ► Gemeinde Langenbach

Um diesen Trend entgegenzuwirken hat das Bayerische Staatsministerium der Justiz die sog. Mietpreisbremse verabschiedet. Diese schützt Mieter seit dem 1. Juni 2015 besser vor übersteuerten Mietverträgen und aufgezwungenen Maklerkosten. Das Gesetz sieht vor, das Mieten bei der Wiedervermietung nur noch bis maximal 10 Prozent über das Niveau der ortsüblichen Vergleichsmieten steigen dürfen. Alle fünf Jahre legt die Bundesregierung fest, in welchen Regionen diese Mietpreisbremse greifen soll.

Auch die Gemeinde Langenbach wird in die Gebietskulisse Mietpreisbremse miteinbezogen, da sie sich nach Auffassung des Ministeriums sehr wohl in einem Gebiet mit angespannter Wohnlage befindet. ■



Inspektionen

HU/AU-Service

Unfallinstandsetzung

Computergestützte  
Motordiagnose

Autoglas-Service

Reifen-Service



**KFZ-TECHNIK HUBER** GMBH

Meisterbetrieb  
für Fahrzeuge  
aller Marken



**Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!**

Großer Anger 2 • 85416 Langenbach • Tel.: 08761/1849 • E-Mail: [kfz-technik-huber@gmx.de](mailto:kfz-technik-huber@gmx.de)  
Besuchen Sie auch online unter: [www.kfz-technik-huber.de](http://www.kfz-technik-huber.de) • Geschäftsführer: Andreas Huber

Öffnungszeiten: Mo. bis Do.: 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr • Fr.: 7:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



## EU-Programm LEADER fördert Kooperationsprojekte

Aktuell realisierte Leader-Projekte im Gemeindegebiet Langenbach

► Gemeinde Langenbach



Bereits im Frühjahr 2011 fand die erste Projektvorstellung »Machbarkeitsstudie Naherholung auf den Isarkiesbänken der LEADER-Projekt LAG Aktionsgruppe Mittlere Isarregion statt und der Gemeinderat stimmte der Umsetzung des Zonenkonzepts durch Zusage der Kofinanzierung der Kostenanteile für Langenbach zu. Zur Umsetzung dieses Zonenkonzepts bedurfte es der zur Verfügungstellung der erforderlichen Mittel in Höhe von 58 % der Gesamtkosten somit 14.500 Euro für die Schaffung von zwei Rastplätzen und Zugängen zur Isar. Im Juli 2012 erhielt die Gemeinde Langenbach vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ingolstadt den Zuwen-

dungsbescheid der LEADER-Förderung in Höhe von 5.517 Euro.

Bei einem Spaziergang oder einer Radfahrt durch die Isarauen kann man sich wunderbar erholen und die Natur genießen. Dazu bieten seit neuestem auch die neu gestalteten Verweilbereiche gute Gelegenheit. In Zukunft könnte das Naturerlebnis Isar außerdem der Ausgangspunkt für einen kleinen Abstecher sein: Von Freising bis Niederhummel lenken verschiedene Infotafeln den Blick auf Freising, Marzling und Langenbach. Kurztexte mit interessanten Informationen und einladenden Bildern zu der Umgebung und den angrenzenden Ortschaften laden zum Nachlesen und Besichtigen ein. Insgesamt



7 Tafeln befinden sich entlang des Isarwanderwegs oder der Deiche auf Freisinger Stadtgebiet, drei weitere sind Marzling und nochmals drei sind Langenbach zugeordnet. Die Umsetzung dieses Projektes hat insgesamt etwa 12.000 Euro gekostet, davon fließen aus LEADER-Mitteln der Europäischen Union rund 5.000 Euro Zuschüsse.

**i** Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) »Mittlere Isarregion«, zu der auch die Gemeinde Langenbach gehört, hat sich erfolgreich für das Förderprogramm 2014 – 2020 unter dem Motto »Gemeinsam Region Heimat Zukunft gestalten« – beworben.



### Über die Lokale Aktionsgruppe Mittlere Isarregion

In der LAG engagieren sich neben der Stadt Freising die Gemeinden Berglern, Eitting, Hallbergmoos, Langenbach, Langenpreising, Marzling, Neufahrn und Oberding. Die Mittlere Isarregion umfasst rund 365 km<sup>2</sup> Fläche in den Landkreisen Erding und Freising, in denen knapp 94.000 Menschen leben. Die LAG geht nunmehr in die nächste Förderperiode – sie gehört zu den von Landwirtschaftsminister Helmut Brunner im Mai gekürzten LEADER-Aktionsgruppen. Die Gemeinschaftsprojekte der neun Mitgliedsgemeinden haben somit wieder beste Chancen auf Förderung durch die Europäische Union und den Freistaat Bayern. Insgesamt stehen bis 2020 rund 111 Millionen Euro an EU- und Landesmitteln zur Verfügung.

## Ihre Naturheilpraxis vor Ort



für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

**Christine Lederer**

Heilpraktikerin • Master of Chiropraktik

**Irisdiagnose • Homöopathie • Kinesiologie • Chiropraktik**

Mitglied im »Arbeitskreis ganzheitliche Medizin Freising«

Mitterweg 13  
85417 Marzling  
Tel: 0 81 61 - 23 49 840  
E-Mail: naturheilpraxis.lederer@yahoo.de

Sprechzeiten:  
Di. + Do. von 15 bis 18 Uhr  
Fr. von 10 bis 13 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung



## Räum- und Streupflicht auf Straßen und Gehwegen

Einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht man sich gerne. Im Alltag dagegen sorgt Glätte auf Straßen und Gehwegen hingegen für Ärger und oftmals auch für schwerwiegende Verletzungen. Deshalb ist es nicht nur erforderlich, sondern auch Pflicht, Schnee und Eis zu entfernen. Doch wer ist dafür verantwortlich – Gemeinde, Hauseigentümer oder Mieter? Hierzu einige Antworten.

► Gemeinde Langenbach

**W**enn der Winter wieder mit Schnee und Eis Einzug hält, übernimmt der Bauhof der Gemeinde Langenbach im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit den Räum- und Streudienst im Gemeindebereich zu allererst für die Hauptverkehrsstraßen und den Schulweg. Nebenstraßen werden soweit möglich im Anschluss geräumt. Darüber hinaus sind auch die Bürgerinnen und Bürger durch Ihre Mithilfe am Winterdienst beteiligt. Diese Pflichten sind in der »Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter« geregelt (siehe [www.gemeinde-langenbach.de/satzung](http://www.gemeinde-langenbach.de/satzung)).

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben dem Gehweg so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet wird. Abflusssrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüber-



wege sind bei der Räumung freizuhalten. Alle Jahre wieder muss jedoch festgestellt werden, dass parkende Fahrzeuge den Winterdienst erheblich behindern bzw. diesen zum Teil für entsprechende Abschnitte unmöglich machen. Im Gegenzug beschweren sich dann die Anwohner, dass kein Winterdienst durchgeführt würde.

Wir bitten daher darauf zu achten, dass Fahrzeuge so abgestellt werden, dass der Winterdienst auch nachts und in den frühen Morgenstunden durchgeführt werden kann.

Bitte benutzen Sie die für Ihre Fahrzeuge vorgesehenen Garagen- und Stellplätze bzw. soweit vorhanden, die Tiefgaragenstellplätze auf den Grundstücken. Bitte achten Sie

beim Parken Ihres Autos in engen Straßen darauf, dass die Räum- und Streufahrzeuge ungehindert vorbeifahren können, schließlich brauchen diese 3 Meter Platz in der Breite.

**Die Gemeindeverwaltung bittet um Beachtung und bedankt sich für Ihre Mithilfe.**

*Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein erholsames Weihnachtstfest und einen guten Start ins Jahr 2016*



Versichern, vorsorgen,  
Vermögen bilden.  
Dafür bin ich als Ihr  
Allianz Fachmann der  
richtige Partner.  
Ich berate Sie umfassend  
und ausführlich.

**Überzeugen Sie sich selbst.**

**Generalvertretung Simon Bauer e.K.**

Generalvertretung der Allianz  
Ottostraße 5 | 85354 Freising  
[bauer.freising@allianz.de](mailto:bauer.freising@allianz.de)

**[www.allianz-bauer-freising.de](http://www.allianz-bauer-freising.de)**

Tel. 0 81 61.14 75 0 | Fax 0 81 61.14 75 29



Die Allianz Baufinanzierung  
bietet flexible Zinsfest-  
schreibungszeiten von bis  
zu 40 Jahren. Ihr TÜV-  
zertifizierter Fachspezialist  
für Baufinanzierungen  
(Zertifikats-Nr. 2214267)

**Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.**

**Stefan Baumann Versicherungsfachwirt**

Allianz Generalvertreter  
Freisinger Str. 19 a | 85416 Langenbach  
[stefan.baumann@allianz.de](mailto:stefan.baumann@allianz.de)

**[www.stefan-baumann.de](http://www.stefan-baumann.de)**

Tel. 0 87 61.750 70 | Fax 0 87 61.750 71

## Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung im Gemeindebereich Langenbach

Die Gemeinde Langenbach beabsichtigt Ihre Straßenbeleuchtung in den kommenden Jahren vor dem Hintergrund der Energiewende und den steigenden Energiekosten, Schritt für Schritt energetisch zu sanieren. Hierbei sollen die vorhandenen Ansatz- und Aufsatzleuchten durch moderne Leuchten getauscht werden.

► Gemeinde Langenbach

Zur Finanzierung der energetischen Maßnahmen der Straßenbeleuchtung hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenbach eine Haushaltsstelle in Höhe von 15.000 Euro eingerichtet, die sich fortlaufend bis 2020 (Stand 24. Januar 2015) in den Haushaltsansätzen wiederfindet.

Dieser Haushaltsansatz ermöglicht es, jedes Jahr zusammenhängende Straßenzüge auf die LED-Technik umzurüsten und somit auf Jahre gesehen das Straßenbeleuchtungsnetz energetisch zu sanieren. Derzeit werden für den Austausch der alten Leuchtmittel mit LED-Leuchtmittel ca. 700 Euro pro Lichtpunkt angesetzt. Dies wären ca. 21 Lichtpunkte jedes Jahr was bis zum Jahr 2020 105 Lichtpunkte bedeuten würde. Dies würde sich beim Verbrauch wie in der Tabelle unten dargestellt, auswirken: Bei den geplanten Ko-

sten von 75.000,00 € würde das einen Amortisierungszeitraum von ca. 13 Jahren bedeuten. Die 13 Jahre erscheinen auf den ersten Blick als lange Zeit. Was hier jedoch nicht berücksichtigt wurde, da man hierzu noch keine konkreten Erfahrungswerte hat, ist die längere Lebenserwartung und der dadurch wartungsärmere Unterhalt (geringerer Material- und Personalaufwand). Dies wirkt sich auf diese Berechnung dann noch zusätzlich positiv aus.

Bei anstehenden Neubaugebieten sowie Gewerbegebieten wird die Gemeinde bereits in der Planung die Finanzmittel so einstellen, das man ausschließlich mit LED-Technik arbeiten wird.

Im Jahr 2015 wurde diese energetische Sanierung im Gebiet Eichlbrunn in die Tat umgesetzt, hierbei wurden 26 alte NAV - Leuchtmittel gegen neue LED - Leuchtmittel ausgetauscht. ■



### Mitfahrzentrale

Als Service für unsere Bürgerinnen und Bürger und zugleich auch als Beitrag zum Umweltschutz bietet die Gemeinde Langenbach eine Mitfahrzentrale im Internet an.

Wer – einmalig oder regelmäßig – Mitfahrer in seinem Auto mitnehmen möchte, aber auch wer derartige Mitfahrgelegenheiten sucht, kann rund um die Uhr im Internet, über einen Link von der Homepage der Gemeinde Langenbach unter [www.mifaz.de/langenbach](http://www.mifaz.de/langenbach) fündig werden. Hierdurch wurde die Möglichkeit geschaffen, unabhängig von öffentlichen Verkehrsmitteln, im Umkreis Langenbachs in Orte zu gelangen. Zum Beispiel gibt es für die Strecke von Langenbach nach Erding keine direkte Verbindung zwischen diesen beiden Orten und die Verbindungen im Nahverkehr machen daraus eine kleine Tagesreise.

Pendler, die einen ähnlichen Arbeitsweg haben oder Jugendliche die zum gleichen Veranstaltungsziel reisen können sich zusammenfinden und die Fahrtkosten verringern. ■

### DRINGEND • DRINGEND

Suche dringend 2-Zimmer Wohnung in Langenbach! Bin auch gerne bereit in Haus und Garten mitzuhelfen.

Bitte bei Herrn Mader melden.

**Tel.: 0151 - 52 11 17 38**

Installierte Leistung je Lichtpunkt Stand heute .....	ca. 60 Watt
Gesamt:.....	ca. 6.300 Watt
Installierte Leistung je Lichtpunkt mit LED-Technik.....	ca. 11,5 Watt
Gesamt:.....	ca. 1.207,5 Watt
<b>Einsparung bei der installierten Leistung .....</b>	<b>ca. 80 %</b>
Kosteneinsparung bei den 105 Lichtpunkten je Jahr .....	ca. 5.500 Euro

**ANDREAS  
EBNER**



**Heizung - Sanitär**

Dürnecker Straße 12a  
85354 Freising-Pulling  
Tel.: 081 61 / 74 73  
Fax: 081 61 / 4 22 48  
E-Mail: [info@sanitaer-ebner.de](mailto:info@sanitaer-ebner.de) • [www.sanitaer-ebner.de](http://www.sanitaer-ebner.de)

*Wir wünschen allen  
unseren Kunden und  
Freunden ein frohes  
Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr 2016.*



# Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz

Seit dem 1. November 2015 ist das bundesweit einheitliche Bundesmeldegesetz in Kraft getreten, welches die 16 Landesmeldegesetze ablöst. Damit treten zugleich neue Regelungen in Kraft, die zukünftig zum Beispiel bei einem Wohnungswechsel zu beachten sind. Die wichtigsten Neuerungen werden hier kurz dargestellt.

► Gemeinde Langenbach

## Meldepflicht

Bisher bestand die Pflicht, sich innerhalb einer Woche ab dem Bezug einer Wohnung im Einwohnermeldeamt ihrer neuen Wohnsitzgemeinde anzumelden. Seit dem 1. November 2015 beträgt die Meldepflicht bei Bezug einer Wohnung zwei Wochen. Bei einem Wegzug ins Ausland müssen Sie sich wie bisher im Einwohnermeldeamt ihrer Gemeinde abmelden.

Neu geregelt wurde, dass nun eine vorzeitige Abmeldung, frühestens eine Woche vor dem Wegzug ins Ausland, möglich ist. Bei einer Abmeldung ins Ausland ist vom Betroffenen ab sofort die Adresse im Ausland anzugeben.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung ist nur noch bei der Meldebehörde der Hauptwohnung bzw. zukünftigen alleinigen Wohnung möglich.

## Kurzaufenthalte

Wer im Ausland lebt und nicht für eine Wohnung in Deutschland gemeldet ist kann bis zu 3 Monate eine Wohnung beziehen, ohne sich für diese anzumelden (sog. Besuche aus dem Ausland).

## Wohnungsgeberbestätigung

Ab dem 1. November hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung vorzulegen, die sogenannte Wohnungsgeberbestätigung, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt.

Diese Wohnungsgeberbestätigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benut-

i

Ein Formular für die geforderte Bestätigung des Wohnungsgebers bekommen Sie entweder im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Langenbach oder finden Sie auf der Internetseite:  
[www.gemeinde-langenbach.de](http://www.gemeinde-langenbach.de).

zung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt. Wohnungsgeber kann der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung sein oder eine vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle.

Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer selbst erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

## BAUMGARTNER & SCHUB

T O R E | T Ü R E N | A N T R I E B E

Besuchen Sie  
unsere großzügige  
Ausstellung!



MIT planen . MIT gestalten . MIT BS-Tore.

- Garagentore & Nebentüren
- Feuer- & Rauchschutztüren aus Stahl
- Sicherheitstüren aus Stahl
- Haustüren
- Industrietore
- Antrieb
- Garagentor Sanierung
- Montage in Komplettleistung

Alfred-Kühne-Straße 16a  
85416 Langenbach  
Tel. 0 87 61 / 72 13 03 - 0  
info@bs-tore.info

[www.bs-tore.info](http://www.bs-tore.info)

## Neue Leitung in der Langenbacher Filiale der Freisinger Bank

Mit neu aufgestellten Filial- und Berater-teams startet die Freisinger Bank durch. Alles zum Wohle der Kunden und ganz im Sinne der Genossenschaftlichen Beratung.

Mit frischer Energie hat Josef Samitz vor kurzem die Filialleitung in Langenbach übernommen: »Gemeinsam mit meinem Team nehme ich die Herausforderungen der Zukunft an. Wir möchten unsere Kunden bestmöglich dabei unterstützen, ihre Ziele zu erreichen und sich ihre Wünsche zu erfüllen. Neben dem persönlichen Berater trifft der Kunde hier bei uns auch Spezialisten für Vermögensanlage, Finanzierungen, Bausparen, Immobilien oder Versicherungen. Unsere Kunden erhalten eine ganzheitliche genossenschaftliche Beratung ganz auf ihre persönlichen Ziele und Wünsche ausgerichtet. Wir freuen uns auf das persönliche Gespräch mit unseren Kunden in einem angenehmen Ambiente.«

Kundennah, modern, kompetent und vor Ort – dafür steht die Genossenschaftsbank. Die Freisinger Bank tut alles dafür, ihrer genossenschaftlichen Verpflichtung gegenüber Kunden und Mitgliedern nachzukommen. Der Antrieb ist es, den bestmöglichen Service und individuelle Finanzlösungen zu bieten, ganz im Zeichen der Philosophie der Genossenschaftlichen Beratung. Beratungstermine können persönlich, online oder über das kompetente und freundliche Telefon-Service-Team vereinbart werden. ■



## Abwasserbeseitigung in der Gemeinde Langenbach

Wasser wird auf vielfältige Weise genutzt. Unter anderem wird es durch die Nutzung in privaten Haushalten, Gewerbebetrieben und öffentlichen Einrichtungen verunreinigt und zu Abwasser. Bevor es in ein Gewässer eingeleitet und dem natürlichen Kreislauf wieder zugeführt werden kann, muss es gereinigt werden.

► Gemeinde Langenbach

Auch Niederschlagswasser muss teilweise behandelt werden. Der Umwelt zuliebe sollte Niederschlagswasser allerdings möglichst an Ort und Stelle versickert werden.

Die Abwasserentsorgung erfolgt zunächst über die Kanalisation, die durch häuslichen oder gewerblichen Gebrauch verunreinigtes Abwasser entweder getrennt (Trennkanalisation) oder zusammen mit Niederschlagswasser (Mischkanalisation) aufnimmt. Um Überlastungen der Kanalisation und der Kläranlage bei Starkregenereignissen oder lang anhaltenden Regenfällen zu vermeiden, sind im Mischsystem Entlastungsanlagen erforderlich.

Im Gemeindegebiet Langenbach gibt es verschiedene Arten der Kanalisation. Die älteren Straßenzüge haben einen Mischkanal, während dessen in den neueren Baugebieten –

Gartenstraße – Hagenaustraße – Eichlbrunnstraße – Wiesenstraße und seit dem Jahr 2015 auch im Ortsteil Schmidhausen das Trennkanalsystem zum Tragen kommt. In den Ortsteilen Ober- und Niederhummel sowie in Großenviecht und Kleinviecht handelt es sich um einen reinen Schmutzwasserkanal. Das anfallende Oberflächenwasser muss hier auf dem eigenen Grundstück aufgefangen oder versickert werden. Über das Kanalsystem gelangt das Abwasser in die Kläranlagen Langenbach bzw. Niederhummel. Zur Reinigung der Gewässer verunreinigenden Bestandteile der Abwässer werden mechanische (auch physikalische genannt), biologische und chemische Verfahren eingesetzt. Da diese Verfahrensarten nacheinander in verschiedenen Reinigungsstufen eingesetzt werden, nennt man moderne Kläranlagen »dreistufig«. ■

Eine schöne Weihnachtszeit  
und alles Gute für's  
neue Jahr!

Wir danken allen Mitgliedern und Kunden für das entgegen gebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Freisinger Bank eG

Volksbank-Raiffeisenbank

Filiale Langenbach

Bahnhofstr. 9

Tel. 08761 2051

www.freisinger-bank.de

Damit unsere Kläranlagen auch weiterhin voll funktionsfähig bleiben, sollte jeder von uns seinen persönlichen Beitrag leisten!

## Was gehört NICHT ins Abwasser?

*Feste oder flüssige Stoffe, die nicht in den Ausguss oder die Toilette gehören*



	<i>Was sie anrichten</i>	<i>Wo sie hingehören</i>
<b>Abfluss-, Sanitär- und WC-Reiniger</b>	Können Ihre Rohrleitungen und Dichtungen zerfressen – vergiften das Abwasser – behindern die biologische Abwasserreinigung	Gar nicht erst verwenden – Saugglocke, Rohrreinigungspirale und Klobürste benutzen
<b>Brat- und Frittierfett, Speiseöl</b>	Lagert sich hauptsächlich in Ihren Abflussrohren ab und führt zu Verstopfungen in Hausanschlussleitungen und Kanälen	erkaltet in den Restmüll bzw. in die grüne Tonne
<b>Medikamente</b>	Vergiften das Abwasser und behindern die biologische Reinigung	Annahmestellen der Apotheken
<b>Säuren und Laugen, Desinfektionsmittel, Abbeizmittel, Holzschutzmittel, Altöl, Pflanzenschutzmittel, Insektenbekämpfungsmittel etc.</b>	Vergiften das Abwasser und behindern die biologische Reinigung	Annahmestellen und mobile Sammlungen der Abfallwirtschaft bzw. Rückgabe an den Handel
<b>Slipenlagen, Bilden, Kondome, Haare, Windeln und Ohrenstäbchen aus Kunststoff</b>	Verstopfen Rohre und Kanäle – letzteres behindert und verteuert die Abwasserreinigung	Restmüll
<b>Speisereste</b>	Verstopfen Ihre Rohrleitungen und die Kanäle – ziehen Ratten an!	Kompost oder grüne Tonne
<b>Zigarettenkippen, Rasierklingen, Korken, Flaschenverschlüsse etc.</b>	Behindern und verteuern die Abwasserreinigung	Restmüll bzw. gelber Sack

## **i** Kanalsanierungskonzept für die Gemeinde Langenbach

Die Instandhaltung des Kanalsystems, der öffentlichen Abwasserkanäle sowie auch der privaten Entwässerungsanlagen ist von enormer Bedeutung. Eine korrekt arbeitende Kanalisation wird erst vermisst, wenn sie nicht mehr richtig funktioniert. Da auch die Kanalisation im gesamten Gemeindebereich Langenbach in die Jahre gekommen ist, wurde das Ingenieurbüro Bauer aus Landshut von der Gemeinde mit der Erstellung eines »Kanalsanierungskonzeptes« beauftragt. Grundlage hierfür war unter anderem die Hydraulische Berechnung aus dem Jahr 2000. Aufgabenstellung war die Aktualisierung dieser Berechnung sowie der Abgleich zwischen baulicher und hydraulischer Sanierung. Das Konzept beinhaltet die Reparatur, Renovierung und – wo nötig – die Erneuerung des bestehenden Kanalsystems.

Um die Kosten besser kalkulieren zu können und mit dem Haushaltplan der Gemeinde Langenbach vereinbaren zu können, wird die Kanalsanierung in mehreren Abschnitten erfolgen.

Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 30. Juni 2015 beschlossen, dass zunächst die notwendigen Maßnahmen aus dem sogenannten Abschnitt 1 auszuschreiben sind. Die Ausführung wurde auf den 31. Mai 2016 festgelegt.

Weitere Sanierungsmaßnahmen für 2016 sind in Vorbereitung.

Für das gesamte Gemeindegebiet soll auch eine langfristige Kanalsanierungsstrategie entwickelt und ein Gesamtmaßnahmenkatalog erstellt werden. Die Sanierungsmaßnahmen werden mit weiteren Infrastrukturmaßnahmen, wie Straßensanierung, Oberflächenentwässerung, abgestimmt.

Die notwendigen Maßnahmen im sogenannten Abschnitt 1 betreffen den Hauptort Langenbach und sollen im Zeitraum 2016 – 2017 durchgeführt werden. In einem weiteren Abschnitt ist die Kanalsanierung in Ober- und Niederhummel vorgesehen.

**PENGER**  85416 Langenbach  
Freisinger Straße 4  
Tel.: 0 87 61 - 72 70 76

# Schreibwaren und Geschenke



Jetzt mit



...und allen üblichen Briefmarken

- Alles für die Schule
- Büro- und Schreibartikel**
- Zeitschriften**
- Geschenkartikel**
- Lotto und Toto**
- Beratung und vielfältige Auswahl in Ihrer Nähe**

*Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2016*

## Treffen der ehrenamtlichen Asylhelfer

Am Mittwoch, den 25. November hat das Rathaus zum Treffen aller Helfer und Helferinnen eingeladen. Die Bürgermeisterin Susanne Hoyer konnte über 50 Freiwillige begrüßen, die sich um die kommenden Asylbewerber kümmern werden.

► Gemeinde Langenbach

**F**rau Eichelmann, Mitarbeiterin des Sozialamtes des Landkreises, gab nochmals wertvolle Informationen und Tipps im Umgang mit den Flüchtlingen. Danach haben sich die Helfer in fünf Arbeitskreise eingeteilt:

- **Deutschkurse** für Flüchtlinge und Unterstützung von Flüchtlingskindern in der Schule
- **Begleitung** von Asylbewerbern z. B. zum Arzt oder Sozialamt, aber auch Einkaufen lernen
- **Sport- und Freizeitangebote** für und mit den Asylbewerbern und Einrichtung einer Fahrradwerkstatt
- **Kleiderkammer** – Die Kleiderkammer wird vorerst im Dachgeschoss des Rathauses eröffnet und steht allen Bürgern und Bürgerinnen zur Verfügung
- **Integration** Arbeitsmarkt und Wohnungssuche

### Wie können Sie die Helfer unterstützen?

Wer sich aktiv in einen der Arbeitskreise einbringen möchte kann sich gerne vormittags bei Frau Scheurenbrand unter der **Tel.-Nr.: 08761-742030** melden.

### Spenden für die Kleiderkammer:

Besonders wichtig wären gut erhaltene Kleidung, Jacken, Mäntel (bei Männern kleine Größen) und Winterschuhe, aber auch Bettwäsche, Handtücher, Decken, Bettdecken und kleine Teppiche (max. 70 x 120 cm). Bitte geben Sie diese Sachen im Rathaus ab.

### Spende für die Mobilität:

In der Flüchtlingsunterkunft wird eine Fahrradwerkstatt eingerichtet. Die Benutzer der Fahrräder werden dabei angeleitet ihre Fahrräder selbst zu warten und zu reparieren. Dazu suchen wir vollständige

Fahrräder; mit wenig Aufwand reparierbare Fahrräder und funktionstüchtige Fahrradteile (z. B. Beleuchtung, Klingeln, Sättel, Laufräder) und Schlösser. Bitte melden Sie sich bei Wolfgang Klaus, In der Lohe 3, Langenbach, **Tel.: 08761-60902**.

Der Helferkreis möchten die Menschen unterstützen, möglichst schnell hier vor Ort Fuß zu fassen. Damit die ehrenamtlichen Sprachlehrer mit Sprachbücher ausgestattet werden können aber auch ein oder andere Ersatzteile für die Fahrräder angeschafft werden können, bitten wir auch um Geldspenden.

Spendenkonto des Rathauses unter dem Motto »Langenbach Hilft!«  
IBAN: DE70 7435 1740 0043 1278 78  
BIC: BYLADEM1MSB  
Verwendungszweck:  
Flüchtlingshilfe Langenbach.

Auf Wunsch stellt Ihnen die Gemeindeverwaltung eine Spendenquittung aus. Das Rathaus-Team bedankt sich bei allen Teilnehmern und Spendern für die Unterstützung. Wir verabschieden uns mit dem irischen Sprichwort:

»Ein Fremder ist ein Freund, den man nur noch nicht kennt!«

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

**S**penglerei  
**choltys**

Blecharbeiten · Bedachungen · Meisterbetrieb

**Christian Scholtys** Spenglermeister  
Tel.: 081 61 - 787991 · Fax: 081 61 - 787992  
Mobil: 0171 - 676 47 95  
E-Mail: scholtys@cs-spenglerei.de  
Internet: www.cs-spenglerei.de

**Werkstatt Langenbach:**  
Alfred-Kühne-Str. 24 · 85416 Langenbach

### Kadu Borani – Kürbis afghanisch

*Zubereitung: Zwiebeln, Kürbis und Ingwer schälen und in Würfel schneiden. Die Tomaten ebenfalls würfeln. Knoblauch schälen und zerkleinern. Zwiebeln in Öl anbraten bis sie goldbraun sind. Gewürfelte Tomaten, Gewürze und 2 ½ Knoblauchzehen hinzugeben, köcheln bis eine leicht sämige Soße entsteht.*

*Den Kürbis, das Tomatenmark, Gemüsebrühe und das Wasser hinzugeben und kochen bis der Kürbis weich ist. Joghurt mit Minze, ½ Knoblauchzehe, Salz und einem Spritzer Zitronensaft verrühren.*

*Kürbis auf einem Teller servieren, Joghurtsauce darüber geben und ggf. mit frischer Minze bestreuen. Kadu Borani mit afghanischem oder Basmati-Reis und Joghurt servieren.*

**Zutaten** (4 Personen)  
1 ½ kg (Butternut-) Kürbis  
2 Zwiebeln  
6 Tomaten  
3 Knoblauchzehen  
1 EL frisch gehackten Ingwer  
2 TL Koriander  
½ TL schwarzer Pfeffer  
¼ TL Cayennepfeffer  
1 TL Zucker  
1 TL Gemüsebrühe  
Salz  
300 ml Wasser



**Pflanzenöl**  
1 EL Tomatenmark  
300 g Natur- / oder Sojajoghurt  
10 Blätter frische / getrocknete Minze

## Spatenstich für Asylbewerberheim in Langenbach

Für ein »nicht ganz unwichtiges Projekt, auch für den Landkreis«, wurde nach den Worten von Bürgermeisterin Susanne Hoyer offiziell der Baubeginn gestartet.

► Text und Foto: Raimund Lex



Landrat Josef Hauner, Bürgermeisterin Susanne Hoyer, Investor Andreas Adldinger und Architekt Reinhard Fiedler starteten mit dem 1. Spatenstich den Bau der neuen Unterkunft für Asylbewerber. Die Gemeinderäte Christine Stein, Dr. Elmar Ziegler, Verena Juranowitsch, Franz Würfl und Walter Prochaska (v.l.) assistierten.

**S**ie soll Ende Januar 2016 Asylbewerber aufnehmen, die die Gemeinde als »Neubürger« begrüßen will.

Susanne Hoyer sah zwar schon, dass es immer noch Ängste in der Bevölkerung gegenüber der geballten Unterbringung von Asylbewerbern in Gemeindegebiet gibt. Die Rathauschefin betonte aber andererseits einmal mehr, dass man in den Grenzen des Dorfes keine Möglichkeit gefunden habe, die Menschen dezentral unterzubringen – weil entweder die Häuser nicht gepasst hätten oder die Eigentümer keine Flüchtlinge unterbringen wollten. Den 1. Spatenstich habe man bewusst angesetzt, so Hoyer, um »der Bevölkerung zu zeigen, dass wir dahinter stehen«. Das Projekt gestartet habe der Gemeinderat »aus Menschlichkeit« und auch »aus Solidarität mit dem Landkreis«. Der Bau zur Unterbringung von 78 Asylbewerbern werde in Zusammenarbeit mit dem Landkreis und der Adldinger Bauwerk GmbH & Co. KG errichtet, erklärte die Gemeindechefin, und zwar »nicht nur als Dach über dem Kopf«, sondern auch mit einem »Platz« für dringend notwendige Integration. Hoyer sprach damit an, dass neben dem Fertighausbau auch ein Bolz- und Beach-Volleyball-Platz angelegt wird, der auch der Langenbacher Bevölkerung offen steht. Das Haus, so Hoyer, werde neben den unterschiedlichen Zimmern einen Unterrichtsraum für den Deutsch-

unterricht aufweisen, höchstwahrscheinlich eine Kleiderkammer und eine geplante Fahrradwerkstatt. Dazu wird dann auch ein Fahrkurs angeboten, der die deutschen Straßenverkehrsregeln schult.

Heute wisse man, dass der Entschluss, eine größere Unterkunft zu bauen als zunächst gefordert, »ein richtiger Schritt« gewesen sei, stellte die Bürgermeisterin fest. Darüber hinaus schätze sie sich »glücklich«, dass sich eine große Hilfsbereitschaft in Langenbach abzeichne, eingeschlossen ein großer Helferkreis (siehe Bericht auf S. 14) mit vielen Menschen, die den Flüchtlingen beim Erlernen der deutschen Sprache helfen wollen. Bezüglich der immer noch vorhandenen Sorgen und Ängste hoffte die Rathauschefin, dass diese verschwinden werden, »wenn unsere Neubürger ein Gesicht bekommen« haben. Hoyer schloss mit der Beschwörung: »Das Miteinander im Dorf muss gelingen«. Dem Bau wünschte sie Unfallfreiheit, »in welcher Richtung auch immer«.

Landrat Josef Hauner war sich sicher: »Wir können die Herausforderung (der hohen Flüchtlingszahlen) nur bewältigen, wenn wir zusammenhelfen!« – die, Regierung, der Landkreis und die Gemeinden.

Der Landkreischef dankte deshalb Langenbach und seinen Bürgern für den »Beitrag, dass wir diese Aufgabe (die wetterfeste Unterbringung) bewältigen können«. Auch Hauner wies darauf hin, dass »Langenbach keinen Beitrag erbringt, der zu hoch ist. Dank hatte der Landrat auch für die Adldinger Bauwerk GmbH & Co. KG und den verantwortlichen Architekten Reinhard Fiedler. Bedenken und Ängste in der Bevölkerung, fuhr Hauner fort, »will ich gar nicht herunterspielen«, andererseits: Es habe im Landkreis bisher »keine Auffälligkeiten bei Asylbewerbern« gegeben, Drohungen oder Übergriffe musste man nicht verzeichnen. Integration könne gelingen, »wenn die Gemeinde mitzieht«. Dann würden die Flüchtlinge »spüren, dass sie angenommen sind«. Hauner ließ aber auch keinen Zweifel daran, dass die Neuankömmlinge dazu auch »ihren Beitrag leisten müssen«. Der Landrat schloss mit der Hoffnung auf »gute Nachbarschaft« und dass sich noch vorhandene Bedenken legen.

Andreas Adldinger schließlich zeigte sich »ein Stück weit stolz«, bei der Bewältigung der Flüchtlingskrise helfen zu können – und auch auf die Chance, dabei »Partner der Gemeinde« zu sein. Langenbach sei als erste Gemeinde in dieser Sache aktiv geworden, lobte Adldinger, und außerdem gelte es nicht nur Flüchtlinge zu integrieren, sondern auch, sozialen Wohnraum zu schaffen. Dies werde in den nächsten Monaten »Thema für alle Gemeinden« werden. ■

**ATLASlogie**  
& Fußreflexzonenmassage  
**Lucia Loibl**

An der Mühle 8, 85416 Oberhummel  
Telefon: 087 61 - 75 90 62  
Mobil: 0176 - 311 549 18  
E-Mail: lucia.loibl@gmail.com

» Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Frieden und Gesundheit im neuen Jahr «

www.Atlaslogie-Fussreflexzonen.com



## Aktuelles aus dem Langenbacher

# GEMEINDERAT



## Erweiterung des Senioren- und Bürger- services der Gemein- de Langenbach

Um den Senioren- und Bürgerservice der Gemeinde Langenbach zu erweitern ist die Einrichtung eines Senioren- und Bürgerservices notwendig. Diese Dienstleistung beinhaltet folgende Unterstützung:

- Terminvereinbarung bei Behörden
- Vermittlung von sozialen Dienstleistungen
- Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen
- Organisation und Durchführung eines Einkaufsfahrdienstes
- Vermittlung von Kleinreparaturen und Hilfestellungen im Haushalt

Um diese Hilfestellungen für unsere Senioren und Bürger umsetzen zu können

ist es notwendig eine Arbeitsstelle auf 450 Euro-Basis zu schaffen, die die Beratung, Vermittlung und Koordination der Termine für den Einkaufsfahrerservice übernimmt. Der Fahrerservice wird von einem Pool ehrenamtlicher Fahrer ausgeführt, die den gemeindeeigenen E-Golf dafür benutzen können. Die monatlichen Gesamtkosten betragen 367 Euro für Personal und 40 Euro für die Benutzung des E-Golfs. Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung der Servicestelle, mit der Einführung eines Einkaufsfahrdienstes. Dieser wird probeweise für 1 Jahr in Auftrag gegeben. *(Bericht ab Seite 22).*

## Ersatzbeschaffung für den Gemeindebus

Aufgrund seines hohen Alters muss der Gemeindebus ausrangiert werden. Als Ersatz hierfür wurde ein Pritschenwagen für den Bauhoffuhrpark beschafft.

Herr Peter Kiessling hatte hierfür mehrere Angebote eingeholt. Günstigster Anbieter war das Autohaus Ewald, Freising, Ford-Vertragshändler zu einem Preis von 21.911,25 Euro brutto. Die entsprechenden Mittel sind bereits im Haushalt 2015 eingestellt worden. Der Gemeinderat gab hierzu seine Zustimmung.

## Änderungssatzung

zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch der gemeindlichen Kindertageseinrichtungen (Kindertageseinrichtungengebührensatzung)

Um die Kindergartengebühren im Falle eines Streiks an die Eltern zurückerstatten zu können wurde nun die rechtliche Grundlage geschaffen.

Die neu beschlossene Änderungssatzung können Sie auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Satzungen jederzeit einsehen.

Wir wünschen allen Geschäftspartnern und Freunden  
frohe Weihnachten und bedanken uns  
für die erfolgreiche Zusammenarbeit 2015







**BAYERNPARKETT**

[www.bayernparkett.com](http://www.bayernparkett.com)

**Niederhummel**  
Waldstraße 16, Telefon 087 61/3301 00  
Fax 087 61/47 36  
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

**Gewerbegebiet Freising-Attaching**  
Raffelsteinstraße 29, Telefon 08161/8625304  
(zwischen A30 Fahrweg und Interpart)  
Mo., Di., Do., Fr. 13.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr, Mi. geschlossen





## Infrakstruktur im Ortsteil Niederhummel

Im Oktober beschloss der Gemeinderat zur Verbesserung der Kläranlage Niederhummel ein neues Belüftungssystem zu beschaffen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 98.000 Euro. ■

## Glasfaser bis ins Haus

Damit im Zuge von Straßensanierungsarbeiten ein Leerrohrsystem für den Breitbandausbau mitverlegt werden kann wurde das Planungsbüro cec-projekt GmbH beauftragt, einen Leerrohrmasterplan für die Gemeinde anzufertigen. Diese Systeme können dann von den Netzanbietern gekauft oder angemietet werden. ■

## Zuschuss

an das »Eltern-Kind-Programm«

An das Katholische Kreisbildungswerk Freising wurde für das Eltern-Kind-Programm das im Pfarrheim Langenbach

stattfindet ein Zuschuss von 600 Euro gewährt. Die Erwachsenenbildung wird mit einem Betrag von 410 Euro unterstützt. ■

## Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Großenviecht

Die Gemeindeverbindungsstraße von der B11 nach Großenviecht ist in einem schlechten Zustand. Die Sanierungsplanung wurde nun an das Ingenieurbüro »WipflerPlan« in Auftrag gegeben. ■

## Kanalsanierung in der Gemeinde Langenbach

Der Gemeinderat verabschiedete in der Sitzung vom 27. Oktober 2015 einstimmig den zweiten Teil der Kanalsanierung für den Hauptort Langenbach und Niederhummel. ■

## Sanierung der Ortsstraße in Niederhummel

Die Planungen zur Sanierung der Ortsstraße in Niederhummel wurden in Auftrag gegeben. ■

**i**

### Termine der nächsten Gemeinderatssitzungen:

- 19. Januar 2016
- 02. Februar 2016
- 23. Februar 2016
- 15. März 2016

Im Rahmen der Bürgerfragestunde stehen Ihnen der Gemeinderat und die Verwaltung für Fragen direkt zur Verfügung. Nutzen Sie die Gelegenheit!

**Wir wünschen Ihnen eine friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2016!**

*Ihr Langenbacher Gemeinderat*

# ROLLADEN NOWAK

## LANGENBACH

www.rolladen-nowak.de



**ROLLADEN  
RAFFSTOREN  
TEXTILSCREENS**




**ROLLADEN NOWAK** • Alfred-Kühne-Straße 4 • 85416 Langenbach  
Tel.: 0 87 61 -26 75 • Fax: -14 34 • E-Mail: info@rolladen-nowak.de

## Eine Ruhebank statt Kränze

Spaziergänger, die sich in der Amperaue erholen wollen, haben zwischen den Orten Haag und Langenbach, nahe dem Ampersteg, seit neuestem eine Möglichkeit, zu rasten. Auf Wunsch von Jens Linow, der im September 2015 verstorben ist, wurde dort eine Ruhebank aufgestellt und am 5. Dezember 2015 offiziell ihrer Bestimmung übergeben.

► Text und Fotos: Raimund Lex



Jens Linow war erst 45 Jahre alt, als er diese Erde verlassen musste. Der Langenbacher Bürger starb nach kurzer, schwerer Krankheit am 26. September 2015 an Asbestose. Bei einem seiner letzten Spaziergänge hatte Jens Linow in der Amperaue einen Zusammenbruch, genau an dieser Stelle wünschte er sich, schon todkrank, sollte nach seinem Ableben eine Ruhebank aufgestellt werden. Statt Blumen und Kränzen an seinem Grab, wollte er einen Platz schaffen, an dem Menschen sich ausruhen und die Natur erleben können.

*Zahlreiche Freunde des verstorbenen Jens Linow nahmen an der Einweihung der Ruhebank am Ampersteg zwischen Haag und Langenbach teil. Er hatte sie sich gewünscht – statt Kränzen an seinem Grab.*

Seine Freunde und Verwandten folgten dem Wunsch. Genau an dem Platz, an dem Jens Linow »seine« Bank haben wollte, konnte sie aber nicht aufgestellt werden, berichtete Renate Linow, die Mutter des Verstorbenen. Wasserwirtschaftsamt und der Forstbetrieb Freising, vertreten durch den Revierförster, wollten oder konnten dem ausgewählten Platz nicht

zustimmen. Jetzt wurde die Bank auf einem kleinen Stückchen Erde aufgestellt, das der Gemeinde Langenbach gehört, die Gemeinde sorgte auch dafür, dass die Bauarbeiten fachgerecht ausgeführt wurden.

Am Samstagnachmittag versammelten sich nun Spender und Freunde von Jens Linow, nicht zuletzt seine Clique aus dem »Sowieso« in Moosburg, an der »Linow-Bank« und nahmen sie offiziell in Betrieb. Gemeindereferentin Barbara Funk erflachte den Segen Gottes für die Bank, »damit es den Menschen, die sich hier hinsetzen, gut geht«. Mit dieser Bank werde Jens Linow »lange Zeit unvergessen bleiben«, mutmaßte Funk. Diesem langen Gedenken dient auch die noch kleine Eiche, die die Freunde aus dem »Sowieso« neben



*Zu Beginn der kleinen Feier wurde eine Eiche neben die Bank gepflanzt.*

der Bank einpflanzten. Man gedachte des Verstorbenen mit einem »Vater unser« und ließ sich dann – wie in Bayern üblich – Leberkäse, Bratwurstsemmeln, Bier oder auch Glühwein schmecken. Die Bank ist aus Metall und hat eine Sondergröße von rund zwei Metern Breite. Und wie zu beobachten war, sie wird gut angenommen. »Auf welchen Blumen kann man nicht sitzen, auf der Bank aber schon«, zitierte Renate Linow einen Spaziergänger. Allen Spendern und nicht zuletzt der Gemeinde Langenbach dankte sie mit herzlichen Worten.



Therapeutische Massagen &  
Gesundheitsmanagement

La Balance

„Ihre Auszeit vom Alltag mit klassischen Massagen, Sportmassagen, Wohlfühlbehandlungen, manueller Lymphdrainage- oder Fußreflexzonen-therapie“.

### Ihr Wohlfühl-Herbst / Winter-Angebot:

Bringen Sie Ihren Körper mit einer Aromaölmassage wieder ins Gleichgewicht und genießen Sie bei wohltuend, naturreinen, duftenden Ölen eine

Ganzkörpermassage der Extraklasse!

• ca. 60 Minuten statt € 69,00 nur € 59,00 •

Dieses Angebot gilt für Sie bis 31.1.2016

Verwöhntipp: Alle Behandlungen sind auch als Geschenkgutschein erhältlich!



Heidi Michaela Schädle • Isarstraße 30 • 85417 Marzling • Telefon 0171/24 41499  
Termine nach Vereinbarung • [www.labalance-massagen.de](http://www.labalance-massagen.de)

## Der dritte Kinderkleider- und Spielzeugbasar

Alle Erwartungen der Organisatoren und Helfer wurden übertroffen: Unter 4404 Artikeln hatten die vielen Besucher eine große Auswahl.

► von Andrea Hermann



Um 9 Uhr öffneten sich die Türen an jenem Samstag im September – und der Besucherandrang war enorm. Viele Landkreisbürger nutzten die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre (Winter-)Kleidung, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Fahrzeuge, Umstandsmode und vieles mehr zu günstigen Preisen zu erstehen. Doch auch aus Landshut und München kamen die Einkäufer. »Uns wurde erzählt, dass die Sachen hier eine gute Qualität haben und gut sortiert sein sollen. Darum sind wir hergefahren«, sagte etwa ein frisch gebacke-

ner Vater aus Landshut. Und er wurde nicht enttäuscht. 4404 Artikel wurden in der Turnhalle angeboten – nach Größen und Kategorien gut sortiert.

Während überwiegend die Mütter einkaufeten, tobte sich der Nachwuchs im Beisein der Väter auf den neuen Spielgeräten der Schule aus, die wenige Tage vor dem Basar auf dem Pausenhof freigegeben worden waren. Für eine Stärkung zwischendurch sorgten die Eltern des Kindergartens Mooshäusl: Sie hatten 21 Kuchen, Torten und Muffins gebacken, und servierte dazu frischen Kaffee. Und auch der Einsatz der fleißigen Kuchenbäcker hatte sich gelohnt: Nach gut zwei Stunden hieß es an der Kuchentheke: »Wir sind ausverkauft.« Der Erlös des Kaffee- und Kuchenverkaufs kommt dem »Mooshäusl« zugute. Die Elterninitiative Kinderkleiderbasar war mit dem Herbst-



basar sehr zufrieden: »Es war der Wahnsinn, wie viele Leute gekommen sind«, freuten sich die Organisatoren Martin Bengler, Anita Neumair, Tanja Hagl, Andrea Hermann, Claudia Neumair und Andrea Kratzer. »Es ist schön, dass der Basar so angenommen wird.« Der Erlös des Basars wird – wie schon bei den beiden vorangegangenen Märkten – für einen guten Zweck gespendet. Nach dem tollen Erfolg steht für das Team sowie die rund 20 fleißigen Helfer fest: **Im Frühjahr soll es wieder einen Kinderkleidermarkt geben. Geplanter Termin ist am Samstag, 16. April, von 9 bis 12 Uhr (Schwangere bereits ab 8:30 Uhr) in der Langenbacher Turnhalle.** ■

**Neu in der Dorfstraße 9 • 85416 Langenbach**

## **Fahrschule Siegmund**

**LKW • PKW • Motorrad • Traktor  
Berufskraftfahrer-Weiterbildung  
Grundqualifizierung**

Kammerhof 5 • 85354 Freising

Tel.: 0 81 61 - 537 30 80

E-Mail: [info@fahrschule-siegmund-freising.de](mailto:info@fahrschule-siegmund-freising.de)

Internet: [www.fahrschule-siegmund-freising.de](http://www.fahrschule-siegmund-freising.de)

**Unterrichtszeiten Langenbach: Mo. u. Mi.: von 18:30 – 20 Uhr. Geöffnet jeweils ab 18 Uhr**

## Neue Gebührensatzung

### für die öffentliche Abfallentsorgung im Landkreis Freising

Die Gemeinde Langenbach setzt alle Bürgerinnen und Bürger davon in Kenntnis, dass für die öffentliche Abfallentsorgung im Landkreis Freising am 3. November 2015 eine neue Gebührensatzung erlassen wurde. Diese wurde im Amtsblatt vom 5. November 2015 veröffentlicht. **Die neue Abfallgebührensatzung tritt am 1. Januar 2016 in Kraft.** In der nachfolgenden Tabelle sind die alten und neuen Müllgebühren gegenüber gestellt.

► Gemeinde Langenbach

	Gebühr alt Euro	Gebühr neu Euro
Restmülltonne 120 Liter	10,50	11,70
Restmülltonne 240 Liter	21,00	23,40
Restmüllgroßbehälter 1100 Liter (Leihbehälter)	96,25	107,25
Restmüllgroßbehälter 1100 Liter (Eigentumsbehälter)	91,91	102,91
Biomülltonne 120 Liter	5,00	5,55
Biomülltonne 240 Liter	10,00	11,10
Restmüllsack (70 Liter) je Sack	2,50	2,50
Selbstangelieferte Abfälle an der Umladestation pro Tonne	173,00	190,00
Asbestzementabfälle pro Tonne	100,00	100,00
Sperrmüllanlieferungen (Wertstoffhof) 0,5 m <sup>3</sup>	2,50	2,50
Sperrmüllanlieferungen an der Umladestation pro Tonne	50,00	50,00
sonstige Abfälle (Wertstoffhof) je angef. 100 Liter	4,00	4,00

## Neues Fahrzeug für den Bauhof



► Susanne Hoyer

Seit knapp 4 Wochen können sich die Mitarbeiter unseres Bauhofes über ein neues Fahrzeug freuen. Nach dem der alte »Kindergartenbus«, der ursprünglich wirklich nur für den Transfer der Kindergartenkinder gekauft wurde, in die Jahre gekommen war und für die tägliche Arbeit nicht mehr zuverlässig genug ist, wurde ein entsprechendes Ersatzfahrzeug, zugeschnitten auf diesen Einsatzbereich, beschafft. Die Wahl fiel dabei auf einen Ford Pritschenwagen mit großer Heckauflage für das Unterbringen von Werkzeugen, Ersatzteilen und Gerät. *Ich wünsche unseren Mitarbeitern, viel Freude und Erleichterung im alltäglichen Gebrauch!*



# AMBERGER + STADLER

## Heizung ■ Bad ■ Solar ■ Luft

„Warmherzig“ Leben!

Windham 6  
85416 Langenbach

Tel. 08761 - 660 76 60

Fax 08761 - 660 76 40

»Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!«

[www.amberger-stadler.de](http://www.amberger-stadler.de)  
[info@amberger-stadler.de](mailto:info@amberger-stadler.de)

## Kabarettist Stefan Kröll begeistert Langenbacher

Im Rahmen der jedes Jahr im Herbst landkreisweit veranstalteten »Roten Kulturwochen« gastierte Anfang Oktober der Kabarettkünstler Stefan Kröll auf der Bühne des Alten Wirts. ▶ von Johannes Hehnen

**D**er Mittvierziger aus Feldkirchen kam über eine Schreiner Ausbildung und seine jahrelange Tätigkeit als Hochzeitslader mit seinem ersten Programm »Herzblut Schreiner« zum Kabarett.

In Langenbach bot er einem stellenweise begeisterten Publikum mit seinem »Projekt Minga« einen humoristischen, hintergründigen Blick auf die Eigenheiten der Stadt München und seinen Bewohnern.

In deftigem oberbayerischen Dialekt – »sagt ma des bei eich auch a so?« – erfuhr das Publikum, warum die Münchner Metzgerzunft einst vom Marienplatz Richtung Viktualienmarkt verdrängt wurde, woran man den Gelegenheits-U-Bahnfahrer erkennt und dass der gute alte Kotflügel einst bei Pferdefuhrwerken der Abwehr von durch die Räder hochgeschleuderten Pferdekot diene.

Immer wieder kehrte der Künstler zum roten Faden des Abends, der Geschichte Münchens, zurück. Gekonnt verpackte er Interessantes und amüsante historische Details in überraschende Pointen, die vom Publikum begeistert aufgenommen wurden.

Selbst eingefleischte Münchner reiben sich die Augen, wenn der Humorhistoriker einen witzig spannenden Bogen von den mit Salz handelnden Mönchen über Heinrich den Löwen bis zum Gewürzsalz eines stadtbekannteren Kochs spannt.

Schallendes Gelächter erntete »der Kröll« bei seinen messerscharfen Beobachtungen und dem Vergleich des lässigen Fahrstils der Münchener Autofahrer und dem der »Landler« mit auswärtigen Kennzeichen.

Bildlich stellt man sich die alltäglichen Situationen vor, die er herrlich analytisch beschreibt. Etwa bei seiner Beschreibung des im Münchener Großstadtverkehr hilflos überforderten Rentnerhepaares aus dem Umland, das sich trotz Zuhilfenahme eines gekonnt gefalteten »Falkplans« hoffnungslos verfährt. Spätestens als er dann den Blick der Ehefrau auf dem Beifahrersitz beschreibt (und realistisch darstellt), die Ihren Ehemann anblickt, als Stefan Kröll, der an einer Ampel zufällig im Auto daneben zusteht, spitzbübisch



anmerkt, man befinde sich in Ingolstadt, springt der Funke auf alle Zuhörer über.

Am Ende seines zweistündigen Programms entließ das Publikum Stefan Kröll mit langem Applaus, nicht ohne eine Zugabe zu fordern.

Nach überaus erfolgreichen Veranstaltungen der letzten Jahre, ist es dem Veranstalter auch diesmal wieder gelungen, den zahlreich erschienen Langenbachern im Rahmen der Roten Kulturwochen einen spektakulären Kabarettkünstler zu präsentieren, der Vorfreude auf den kommenden Kulturherbst in Langenbach macht. ■

### GE-Zwei Tanzschule

im Stadl Marzling – Brunnhofen



### Achtung: Neue Kurse ab Januar 2016

#### Für Erwachsene

##### Grundkurse: (jeweils 10 Abende)

Mittwoch... 13. Januar 2016 ... 19:00 – 20:30  
Freitag... 15. Januar 2016 ... 18:00 – 19:30

##### Fortgeschrittene: (jeweils 10 Abende)

Mittwoch... 13. Januar 2016 ... 20:30 – 22:00

##### Bronze: (jeweils 10 Abende)

Dienstag... 12. Januar 2016 ... 18:00 – 19:30  
Freitag... 15. Januar 2016 ... 21:00 – 22:30

##### Tanzkreise:

Freitag... 08. Januar 2016 ... 19:30 – 21:00  
Montag... 11. Januar 2016 ... 19:00 – 20:30  
Montag... 11. Januar 2016 ... 20:30 – 22:00  
Dienstag... 12. Januar 2016 ... 19:30 – 21:00  
Dienstag... 12. Januar 2016 ... 21:00 – 22:30

##### Hochzeitskurse: (jeweils 4 Abende)

Sonntag... 21. Februar 2016... 19:00 – 20:00  
Sonntag... 10. April 2016... 19:00 – 20:00

##### Spezialkurse

##### Boogie-Woogie: (jeweils 4 Abende)

Mittwoch... 13. Januar 2016... 18:00 – 19:00

##### Discofox: (jeweils 4 Abende)

Montag... 11. Januar 2016... 18:00 – 19:00

Mitglied im



Bei uns tanzen Sie richtig!

### Tanzschule GE-Zwei:

Elisabeth Dieges · 85417 Marzling, Brunnhofen 8

Tel.: 081 61/6 28 58 oder 081 67/95 00 01 (abends) · E-Mail: info@ge-zwei.de

## Der Langenbacher Martinszug: Ein Lichtermeer

### Einer der größten Martinszüge der Region ist längst Tradition

Der Martinszug hinauf zur Wallfahrtskirche Maria Rast, veranstaltet von einer Elterninitiative, ist sicherlich einer der größten in der Region. Auch in diesem Jahr machten sich Hunderte Kinder und Erwachsene auf, um gemeinsam vom Rathausplatz über die Bahnhofstraße nach Rast zu marschieren und vor der Wallfahrtskirche die Geschichte zu erleben, in der der Ritter Martin zum Symbol der Nächstenliebe wird.

► Text und Fotos: Raimund Lex



Im Schatten von Maria Rast sahen die Marschierer das Spiel vom heiligen Martin.

Die Martinslampen waren zwar etwas in der Minderzahl, die Teilnehmerzahl am diesjährigen Langenbacher Martinszug erwies sich aber wieder beeindruckend. Es war inzwischen das 19. Mal, dass Kinder und Eltern, Großeltern und Geschwister sich aufmachten, um auf die Höhe über Langenbach zu ziehen, mit Musik und gut abgesichert von der Langenbacher Feuerwehr, die mit Fahrzeugen und der Jugendfeuerwehr darauf achtete, dass nichts den Zug störte oder gar gefährdete. »Da bin ich

schon stolz, auf unsere jungen Leute«, freute sich Walter Schmidt, Kommandant und stellvertretender Bürgermeister, über seine Jugendfeuerwehr. Eine Musikkapelle spielte die bekannten Martinslieder, eine Sängerin versuchte die Marschierer zum Mitsingen zu bewegen. Die Bürgermeisterin hatte Recht: »Der Langenbacher Martinszug ist schon etwas ganz Besonderes«. Nicht, dass St. Martin hoch zu Ross vor dem Zug herreitet, verleiht dem Langenbacher Martinszug ein Alleinstellungsmerkmal, es ist die Liebe, mit der die

Organisatorinnen und Organisatoren das Ereignis vorbereiten. Die vielen Lichter, die den Weg den Raster Berg hinauf säumen, die Darstellung der Martinsgeschichte mit dem leidenden Bettler, die Buden, in denen nach dem Martinsspiel und dem kirchlichen Segen Glühwein und Kinderpunsch ausgeschenkt werden und in denen es Stollen, Plätzchen und natürlich gebackene Martinsgänse gibt, und – ja



# WÜRFL

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern  
des »Kuriers« ein frohes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins Jahr 2015




Erdbewegungen • Abbruch/Entsorgung • Kanalbau • Sickergruben • Hofeinfahrten u.v.m.

Franz Würfl GmbH

Raster Straße 7 · 85416 Niederhummel

Tel.: 08761-2130 · Fax: 08761-8335

Mobil: 0176-20584100

E-Mail: info@würfl.com

Internet: [www.würfl.com](http://www.würfl.com)






Bürgermeisterin Susanne Hoyer verlange, es dem Heiligen gleich zu tun und Nächstenliebe zu üben, »auch wenn fremde Menschen in unser Dorf kommen«.

auch – dass die politische Führung der Gemeinde dabei ist, dass Vertreter der christlichen Kirche im Zug mitgehen, das macht St. Martin in Langenbach so liebenswert. Darum freute sich auch Langenbachs Bürgermeisterin, »dass etwas

so Schönes in Langenbach zur Tradition geworden ist« – mit Hilfe von Jutta Pütter, Claudia Bortolotti, Christian Huber, Andi Löffler, der Familie Harlander, der Feuerwehr und weiteren Helfern. Und die Rathauschefin wusste auch, dass der Ritter Martin, benannt nach dem römischen Kriegsgott Mars, entgegen dem Wunsch



Viele Hundert Kinder und Erwachsene nahmen auch heuer am Langenbacher Martinszug teil.

seines Vaters nicht Soldat werden wollte – aber musste, auf Befehl des Kaisers. Martin sei »Pazifist« gewesen, erklärte Hoyer, »Friedensstifter«. Er habe bei jeder Gelegenheit Notleidenden geholfen. »Hilfe für den Nächsten, das war sein Motto«, postulierte die Gemeindechefin. Darum habe er auch seinen Soldatenmantel mit dem friedenden Bettler geteilt. »Wir alle sollten ihm folgen und Gutes tun... Aber nicht nur

ter sein und nicht Brandstifter. Nach der Legende vom heiligen Martin segnete Gemeindereferentin Barbara Funk die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Martinszug 2015 und betete mit ihnen. Den Ausklang bildete der gesellschaftliche Teil mit gebackenen Leckereien und heißen Getränken. ■

*Wir wünschen allen Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start in das Jahr 2016*



**VIELSEITIG**  
**EFFIZIENT**  
**INNOVATIV**  
**WIRTSCHAFTLICH**  
**LEISTUNGSSTARK**  
**DYNAMISCH**



**IHR UNIMOG - SPEZIALIST IN LANGENBACH**

Unimog Huber GbR - Eichenstraße 5 - 85416 Langenbach - Tel. 08761 / 5702 - Mobil: 0171 / 771 667 9

E-Mail: kontakt@unimog-huber.de - Web: www.unimog-huber.de

## Der Langenbacher Adventsmarkt

Mit dem Segen Gottes, mit Musik, guten Wünschen und natürlich allem, was man im Advent und zu Weihnachten braucht, startete der traditionelle Adventsmarkt des Katholischen Deutschen Frauenbundes (KDFB).

► Text und Fotos: Raimund Lex

**B**ürgermeisterin Susanne Hoyer und die Sprecherin des KDFB-Führungskreises eröffneten gemeinsam das Fest, das seit weit über 30 Jahren zahlreiche Langenbacherinnen und Langenbacher auf den Platz zwischen Kirche und Rathaus zieht.



Schon am Vorabend, bei der »Einstimmung«, die seit einigen Jahren zelebriert wird, waren die Langenbacher in Scharen auf den »Roten Platz« gekommen, um zu ratschen, gemeinsam zu essen, ein Gläschen Glühwein zu trinken und den Alphornbläsern aus Langenpreising zu lauschen. Der Männerchor Langenbach unterhielt unter der Leitung von Hans Meier die Gäste, ein offenes Feuer ließ die Schatten gespenstisch flattern.

Der eigentliche Markt findet lediglich in der Zeit ab 14:30 Uhr bis in den Abend hinein statt. In dieser Zeit wechseln Adventskränze in allen Größen und in den verschiedensten Ausführungen die Besitzer, es gibt aber auch »Kunsthandwerk, Strickwaren, handgefertigte Seifen und vieles mehr« zu kaufen, wie Bürgermeisterin Susanne Hoyer und Pia Meier schon in



ihrer Begrüßung aufzählten. Natürlich waren die Damen des KDFB auch 2015 wieder mit dem Lostopf unterwegs, es gab schöne Preise zu gewinnen. Der Pfarrsaal war als willkommenes Café eingerichtet, es gab wunderbare Torten – und Wärme für alle, denen es auf dem Kirchplatz zu kalt geworden war. Wer es lieber deftig hatte, auf den warteten »gebratene Leckerbissen«, Glühwein war allgegenwärtig. Pfarrer Julian Tokarski segnete Menschen und Waren, eine Flötengruppe spielte »Ihr Kinderlein kommet« und war dann abschließend sogar noch »In der Weihnachtsbäckerei«. Vier junge Bläser umrahmten den Adventsmarkt mit Musik aus ihren Blechblasinstrumenten. »Ganz ehrlich: Unser Langenbacher Adventsmarkt ist schon ein ganz besonderer Weihnachtsmarkt, kein Wintermarkt«, betonte die Rathauschefin. Und

es gebe auch »kaum einen schöneren Platz für einen Weihnachtsmarkt als unseren Kirchvorplatz«.

Alle freuten sich, betonte Pia Meier, »dass es jetzt los geht«, auch mit dem »Frauentragen«, bei dem eine Figur der Muttergottes jeweils eine Nacht in einem Haushalt bleibt. Dazu wird in der Familie ein kleiner Gottesdienst gefeiert. Und Hoyer und Meier hatten natürlich für alle Helferinnen und Helfer ein herzliches Dankeschön mitgebracht. Für die kleinen Gäste öffnete der heilige Nikolaus seinen Gabensack und rief mit kleinen Geschenken große Freude, manchmal verbunden mit ein wenig Angst, hervor. Der Langenbacher Adventsmarkt war wieder ein großer Erfolg, man darf auf den abschließenden Gewinn gespannt sein. Er wird wieder sozialen Projekten zugutekommen. ■



**geVAS**  
...mit Sicherheit zum Ziel!

Beruhigend zu wissen,  
dass sich jemand kümmert.



**Petra Wagner**  
GeVaS Geschäftsstelle Freising  
Eichbrunnstr. 33 / DG  
85416 Langenbach  
Tel.: 0 87 61 / 72 06 972  
Mobil: 01 71 / 14 13 961  
petra.wagner@gevas.ag

**ACHTUNG:** Neue Adresse seit 1. Dezember 2015  
Sept 5, 85368 Moosburg

[www.gevas.ag](http://www.gevas.ag)



# Senioren-Einkauf-Fahrerservice startet im Dezember

Eine Hilfe für ältere Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Langenbach, die schlecht zu Fuß sind und der Weg zu den Einkaufsmöglichkeiten im Gemeindegebiet dadurch zu weit ist. Dazu wird ein Bürger- und Seniorenservice installiert, der als Anlauf- und Koordinierungsstelle dient.

► Dr. Elmar Ziegler, Seniorensbeauftragter

**D**as Soziale gemeinsam verantworten und gestalten, dazu tragen in unserer Gemeinde schon jetzt viele bei. Und der Bedarf an Unterstützung und Hilfe wird weiter steigen. Das gilt auf Grund des demographischen Wandels besonders für unsere Senioren. Im Jahr 2021 werden im Gemeindegebiet im Vergleich zu 2009 35 % mehr Einwohner über 65 Jahre leben. Die Zahl der unter 18-jährigen sinkt dagegen um 10 %. Dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, ist die Motivation für



» **Das Soziale gemeinsam verantworten und gestalten**

die Einrichtung eines Senioren-Einkauf-Fahrerservice. Ein Service, hinter dem auch der gesamte Gemeinderat steht: Die Zustimmung hierzu erfolgte einstimmig.

Die operative Planung für diesen Dienst liegt in den Händen der Seniorensbeauftragten Traudl Strejc. Zusammen mit weiteren ehrenamtlichen Fahrern, wie Hans Funk oder Max Maillinger, wird sie die Fahrten organisieren und durchführen. Um die Umwelt zu schonen, fährt das umweltfreundlich E-Car der Gemeinde. Und so ist der Ablauf:

- Telefonisch Bestellung des Senioren-Einkauf-Fahrerservice jeweils am Mittwoch zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr unter der Rathausnummer **08761-74 20 700**. Ist am Mittwoch ein Feiertag, verschiebt sich der Bestelltermin auf den Dienstag. Fortsetzung S. 24 ►

*Die organisatorischen Vorbereitungen sind abgeschlossen und damit kann der Senioren-Einkauf-Fahrdienst starten. Bürgermeisterin Susanne Hoyer führt die Seniorensbeauftragte Traudl Strejc als eine der Fahrerinnen in die Besonderheiten des Elektroautos ein. Zu erkennen ist der Fahrdienst dann am Schild »Senioren-Einkauf-Fahrdienst« hinter der Windschutzscheibe des weißen E-Golfs. Im Hintergrund der Seniorensreferent Dr. Elmar Ziegler.*

**i** Im Jahr 2021 werden im Gemeindegebiet im Vergleich zu 2009 35 % mehr Einwohner über 65 Jahre leben. Die Zahl der unter 18-jährigen sinkt dagegen um 10 %.

Traudl Strejc wird zusammen mit weiteren ehrenamtlichen Fahrern, wie Hans Funk oder Max Maillinger, die Fahrten organisieren.



**DSV Langenbach  
wünscht frohe  
Weihnachten!**

[www.de.dsv.com](http://www.de.dsv.com)

Global Transport and Logistics

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

**AKTION**

**Laminat Madison**  
inkl. Trittschall-dämmung  
Wir führen auch jegliches Zubehör  
inkl. MwSt. **9,90** € / m<sup>2</sup>

**Zimmer-türe**  
Röhrenspan, 86 cm inkl. Zarge (bis 145 cm)  
inkl. MwSt. **199,-** €

**DIETRICH**  
Vertrieb & Montage  
BODENLEGER-FACHBETRIEB

Oberbacher Straße 1a  
85416 Langenbach  
Tel. 087 61 / 729 06 63  
Fax 087 61 / 729 06 64  
Mobil 01 72 / 944 87 37  
E-Mail ud-dietrich@t-online.de  
www.dietrich-bodenleger.de

**JOKA**  
PARTNER



- Die Fahrten selbst finden jeweils am Freitag Nachmittag zwischen 13:00 Uhr und 17:00 Uhr zur vereinbarten Zeit statt. Die Abholung der Seniorinnen und Senioren erfolgt direkt von zu Hause. Angefahren werden nur Geschäfte im Gemeindegebiet. Die Einkäufe sollen dann ohne Zeitdruck durchgeführt werden können. Nach dem Einkauf werden die Senioren nach Hause zurück gefahren. Ist Freitag ein Feiertag verschiebt sich der Fahrtermin auf Donnerstag.
- **Der Service ist kostenfrei.**

12:00 Uhr und die Einkaufsfahrt dann am Freitag 18. Dezember 2015.

In Planung sind noch weitere Leistungsangebote des Bürger- und Seniorenservice. Angedacht ist die Unterstützung bei Terminvereinbarungen mit Behörden, die Vermittlung von sozialen Dienstleistungen, die Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen oder die Vermittlung von Kleinreparaturen und Hilfestellungen im Haushalt. Schon heute wird diese Art der Unterstützung zum Teil von der Nachbarschaftshilfe angeboten. Aber die Nachbarschaftshilfe als ehrenamtliche Institution kommt an ihre personellen Grenzen. Hier zu unterstützen und zu ergänzen könnte eine weitere Aufgabe des Bürger- und Seniorenservice werden. ■

Der offizielle Start für den Senioren-Einkauf-Fahrerservice ist die Kalenderwoche 51, also Bestellung am Mittwoch, 16. Dezember 2015 zwischen 10:00 Uhr und

## SEF – Das Wichtigste in Kürze

**Senioren  
Einkauf  
Fahrerservice**

Telefonische Anmeldung  
**087 61 - 74 20 700**  
Mittwoch 10 – 12 Uhr

Senioren-Einkauf-Fahrerservice  
zum vereinbarten Termin  
Freitag zwischen 13 – 17 Uhr



## Der **Arbeitskreis »55Plus«**

**Arbeitskreis »55plus« Langenbach: Max Maillinger**

Buchenstr. 1, 85416 Langenbach, Tel.: 08761-75190; E-Mail: Max.maillinger@t-online.de

**Seniorenarbeit Pfarrverband Langenbach-Oberhummel: Claudia Köppl**

Bergstraße 4, 85416 Oberhummel, Tel.: 08761-9424, E-Mail: klaudia.koeppel@web.de

**Seniorenbeauftragte der Gemeinde Langenbach: Traudl Strejc**

Gartenstraße 30, 85416 Langenbach, Tel.: 08761-4921, E-Mail: Traudi.St@gmx.de

## »MADAME TUSSAUDS« und »KADEWE« – Senioren in Berlin

Am Montag, den 19. Oktober 2015, ist die Reisegruppe des *Arbeitskreises 55Plus* um 7:00 Uhr früh in Langenbach gestartet. Der erste Stopp war die Rastanlage Feucht. Bei Leberkäsbrezen und Kaffee ging es anschließend weiter nach Mödlareuth.

► von Traudl Strejc



Im Restaurant Grenzgänger konnten sich die Senioren aus Bayern bei einer Thüringer Bratwurst stärken, bevor es weiter ging zur Filmvorführung und einem Museumsbesuch. Nach dem sehr interessanten Rundgang setzten sie ihre Fahrt nach Berlin fort. Während des Abendessens und beim anschließenden Barbesuch erfreuten sich alle in einer regen Unterhaltung über den ersten Tag.

Am zweiten Tag der Reise lernten die Langenbacher nach dem Frühstück die Reiseleiterin »Anschl« kennen. Danach ging es auch schon los zu einer Stadtrundfahrt durch Berlin. Dank Anschl's hervorragenden Erklärungen und Erläuterungen blieb der Reisegruppe sehr viel in Erinnerung. Mittagessen gab es im Restaurant in den Markthallen, wo anschließend noch genug Zeit zum durchschlendern blieb. Von hier aus machten sie sich auf zum Potsdamer-Platz zu den Arkaden. Hier war natürlich bis um 17:00 Uhr abends Shopping angesagt, denn dann stand bereits der nächste Termin an, und zwar der Bundestag. Es war sehr interessant, die »Heiligen Hallen der Politik« mal live gesehen zu haben. Um 20:00 Uhr im Hotel angekommen, gab es Abendessen und danach viel Diskussionsstoff in der Bar.

Am dritten Tag fuhr die Bayerische Truppe zu Madame Tussauds. Hier im Wachsfigurenkabinett konnte sich jeder

mit seinem Star fotografieren lassen oder unterhalten, sofern er eine Antwort bekam. Anschließend ging es zur großen Spreefahrt mit Mittagessen. Und das zur Abwechslung mal ohne Regen. Am späten Nachmittag musste man »und natürlich vor allem Frau« ins KADWE, in das Kaufhaus des Westens, zum Einkaufen. Doch das war leider nicht wirklich mit dem Geldbeutel der meisten vereinbar. Nach dem Abendessen traf sich die Gruppe selbstverständlich wieder zum Ratschen an der Bar.

Der vierte Tag führte sie mit Anschl nach Potsdam. Nach einer schnellen Fotopause an der Glienicker Brücke und einer kurzen Fahrt durch Potsdam mit den wunderschönen Russenhäuschen ist der Bus am Schloss Sanssouci angekommen.

Im Anschluss an die Führung durchs Schloss und die Gärten gab es Mittagessen im Wiener Cafe und danach einen Bummel durch die schönen Hinterhöfe und Geschäfte von Potsdam. Nach dem Abendessen in der Bar hatten sich alle bei Wein und Cocktails wieder viel zu Erzählen.

Am letzten Tag ist die Reisegruppe um kurz nach 9:00 Uhr zum Kollhoff-Tower aufgebrochen. Nach der rasanten Fahrt mit dem Aufzug in das 24. Stockwerk war der Schritt durch die Türe nach draußen bei einigen doch etwas zaghaft. Bei schönem Wetter war der Blick über Berlin von oben einfach nur atemberaubend. So konnten sich die Bayern von Berlin verabschieden und haben um 11:00 Uhr die Heimreise angetreten. Auf der Fahrt gab es zwischendurch eine Kaffeepause mit selbstgemachten Kuchen und abends noch »a richtig guade, deftige Brotzeit«. Und als die müde Gesellschaft gegen 19:30 Uhr wieder in Langenbach ankam, war ein schöner Ausflug leider viel zu schnell vorbei.

*Timm & Bianka Nowak wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2016!*

**Unser Weihnachtsgeschenk für Sie:**

Sie erhalten von Januar bis März 2016

**10% Rabatt** auf Ihren Umzug!

**Also, Anzeige ausschneiden, bei uns abgeben, Geld sparen!**

Gültig bei Angebotserstellung ab Dezember 2015 mit einem Mindestnettowert von 500 Euro. Pro Umzug ist nur ein Gutschein gültig!



Timm und Bianka Nowak  
Kirchenfeld 1 • 85406 Zolling  
Mobil: 0176 - 64 21 96 21

Tel.: 0 81 67 - 969 02 54  
E-Mail: mail@spi-service.com  
Internet: www.spi-service.com



## Besinnliche Stunden bei »55Plus«

Der »Arbeitskreis 55Plus« hatten am Sonntag den 6. Dezember ihre alljährliche Adventfeier beim Alten Wirt.

► von Traudl Strejc

Es waren an die 100 Senioren zu der letzten Veranstaltung in diesem Jahr gekommen. Der Nikolaus war schon vor der Veranstaltung da und hatte für jeden einen Nikolaus an seinen Platz gestellt. Die Seniorenbeauftragte Traudl Strejc begrüßte in ihrer Rede die zahlreich erschienenen Senioren, sowie 1. Bürgermeisterin Susanne Hoyer, 2. Bürgermeister Walter Schmid, Senio-

renreferenten Dr. Elmar Ziegler, Bärbel Funk von der Pfarrei, Thomas Kick, Vorsitzender des Pfarrgemeinderats Langenbach. Gerlinde Wiesheu, Vorsitzende des Pfarrgemeinderats Oberhummel sowie das Organisationsteam Max Maillinger, Klaudia Köppel, Renate Linow und Irmi Stemmer. Im Anschluß gab es dann Punsch und Stollen ehe Albert Oberprieler mit den Weihnachtsgeschichten »Der Vorweihnachtliche Aufsatz« – »Krippengang mit dem

Frohe Weihnachten und ein gutes 2016.

Auch im Jahr 2016 stehen wir Ihnen bei allen Fragen rund um Ihren optimalen Versicherungsschutz mit Rat und Tat zu Seite. Wir beraten Sie gerne.

**Serviceagentur Kirschstein & Kollegen, Tom Kirschstein**  
 Rentamtstr. 7, 85368 Moosburg, T 08761 72667-0, F 08761 72667-27  
 thomas.kirschstein@service.generali.de

Ein Unternehmen der Generali Gruppe



Großvater – Wie ich das Weihnachtsglücklein entdeckte« den besinnlichen Teil eröffnete. Eva Lederer an der Geige, Florentina Kastner, Eva-Maria Reichelt, Lotta Riedel mit ihren Flöten sowie Jakob Lederer am Horn sorgten für den musikalischen Teil. Susanne Hoyer bedankte sich bei allen Verantwortlichen von »55Plus« mit einem kleinen Geschenk für ihre Arbeit und das tolle Programm für die Senioren fürs ganze Jahr. Ebenfalls bedankte sich Traudl Strejc noch bei allen für die Mithilfe und die geleistete Arbeit während des ganzen Jahres mit einem kleinen Geschenk und »dass sie im neuen Jahr genauso weitermachen wie bisher«.

Ein herzliches Dankeschön und ein Geschenk ging auch an die beiden Firmlinge Fabian Neumeier und Simon Loibl, die die Senioren auf hervorragende Weise mit Punsch und Getränken versorgt haben.



# Das ist los in der Gemeinde Langenbach

Alle Veranstaltungen auf einen Blick: 12. Dezember 2015 bis 28. Februar 2016

Alle Angaben ohne Gewähr!

Quelle: [www.gemeinde-langenbach.de](http://www.gemeinde-langenbach.de)

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung / Veranstalter	Ort / Treffpunkt
13. Dezember	12:00 Uhr	Fahrt der kfd Hummel-Gaden zum Christkindlmarkt nach Hauzenberg	Bushaltestellen Hummel / Gaden
13. Dezember	18:00 Uhr	Friedenslichtvesper der Pfadfinder / Kirchenkaffee mit Glühweinverkauf	Langenbach, Pfarrkirche
18. Dezember	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier des Männerchors	Langenbach, Pfarrsaal
19. Dezember	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier des SC Oberhummel	Niederhummel, Wirtshaus am Dorfbrunnen
20. Dezember	10:00 Uhr	Englamt der Feuerwehr Langenbach	Langenbach, Pfarrkirche
20. Dezember	19:00 Uhr	Christbaumversteigerung der Krieger- und Reservisten Langenbach	Langenbach, Bürgersaal Alter Wirt
24. Dezember	16:00 Uhr	Kath. Kinderchristmette Langenbach	Langenbach, Pfarrkirche
24. Dezember	16:00 Uhr	Kath. Kinderchristmette Oberhummel	Oberhummel, Pfarrkirche
24. Dezember	16:00 Uhr	Evan. Kinderchristmette in Langenbach	Langenbach, Friedhofskirche
24. Dezember	18:00 Uhr	Christmette in Langenbach	Langenbach, Pfarrkirche
24. Dezember	22:00 Uhr	Christmette in Oberhummel	Oberhummel, Pfarrkirche
25. Dezember	09:00 Uhr	Festtagsgottesdienst d. Freiwilligen Feuerwehr Ober- u. Niederhummel	Oberhummel, Pfarrkirche
25. Dezember	10:30 Uhr	Weihnachtlicher Festgottesdienst	Langenbach, Pfarrkirche
26. Dezember	09:00 Uhr	Eucharistiefeier des SC Oberhummel	Oberhummel, Pfarrkirche
26. Dezember	10:30 Uhr	Hl. Stephanus - Eucharistiefeier	Langenbach, Pfarrkirche
26. Dezember	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung der SG Niederhummel	Niederhummel, Wirtshaus am Dorfbrunnen
26. Dezember	19:30 Uhr	Christbaumversteigerung der Feuerwehr Langenbach	Langenbach, Bürgersaal Alter Wirt
27. Dezember	10:00 Uhr	Jahramt des Männerchor	Langenbach, Pfarrkirche
31. Dezember	16:00 Uhr	Großer Jahresschlussgottesdienst für den gesamten Pfarrverband	Langenbach, Pfarrkirche
01. Januar	17:00 Uhr	Neujahrsgottesdienst für den gesamten Pfarrverband	Oberhummel, Pfarrkirche
05. Januar	19:30 Uhr	Jahresabschlussfeier der Feuerwehr Hummel	Niederhummel, Wirtshaus am Dorfbrunnen
06. Januar	18:00 Uhr	Christbaumversteigerung des Kirchenverein	Langenbach, Bürgersaal Alter Wirt
08. Januar	19:00 Uhr	Watt-Tunier des SC Oberhummel	Niederhummel, Stockschützenhalle
08. Januar	20:00 Uhr	Sektschießen der Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
09. Januar	19:00 Uhr	7. Advent – Die wirklich letzte Weihnachtsfeier	Langenbach, Kirchvorplatz
09. Januar	19:30 Uhr	Jahresabschlussfeier mit Preisverteilung der SG Niederhummel	Niederhummel, Wirtshaus am Dorfbrunnen
14. Januar	14:00 Uhr	Information über Sicherheit im Haus (AK 55 plus)	Langenbach, Alter Wirt
14. Januar	20:00 Uhr	Auszeit mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
15. Januar	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Schützen Gaden	Gaden, Schützenheim
15. Januar	20:00 Uhr	Jahresvortel Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
16. Januar	19:30 Uhr	Faschingsball des VFL	Langenbach, Bürgersaal Alter Wirt
20. Januar	19:00 Uhr	Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen	Langenbach, Pfarrkirche
20. Januar	20:00 Uhr	Jahresplanung PVR, PGR und Kirchenverwaltung	Langenbach, Alter Wirt
22. Januar	20:00 Uhr	Jahresvortel der Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
25. Januar	19:00 Uhr	Patrozinium St. Paul in Kleinviecht	Kleinviecht, Kirche
04. Februar	19:00 Uhr	Weiberfasching der kfd Hummel-Gaden	Niederhummel, Wirtshaus am Dorfbrunnen
05. Februar	20:00 Uhr	Faschingsparty des SC Oberhummel	Niederhummel, Wirtshaus am Dorfbrunnen
05. Februar	20:00 Uhr	Faschingschießen der Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
07. Februar	14:00 Uhr	Faschingsumzug mit Faschingstreiben des VFL Langenbach	Langenbacher Straßen
07. Februar	18:00 Uhr	Buntes Faschingstreiben der Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
08. Februar	14:00 Uhr	Seniorenfasching des AK55plus	Langenbach, Alter Wirt
09. Februar	18:00 Uhr	Faschingskehrhaus des VFL beim »Jack«	Langenbach, Jacks Bar & Grill
11. Februar	20:00 Uhr	Exerziten im Alltag mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
12. Februar	09:30 Uhr	Exerziten im Alltag mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
12. Februar	20:00 Uhr	Jahresvortel und Königsproklamation der Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
18. Februar	20:00 Uhr	Exerziten im Alltag mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
19. Februar	09:30 Uhr	Exerziten im Alltag mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
20. Februar	15:00 Uhr	Winterwanderung des Männerchor Langenbach	Langenbach, Ecke Birken-/Inkofenerstraße
25. Februar	20:00 Uhr	Exerziten im Alltag mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
26. Februar	09:30 Uhr	Exerziten im Alltag mit B. Funk	Langenbach, Rathaus (Dachgeschoss)
26. Februar	19:30 Uhr	»Dine & Crime« Theateraufführung der JULA	Langenbach, Bürgersaal Alter Wirt
26. Februar	20:00 Uhr	Jahresvortel der Schützen Langenbach	Langenbach, Schützenheim
27. Februar	19:30 Uhr	»Dine & Crime« Theateraufführung der JULA	Langenbach, Bürgersaal Alter Wirt
28. Februar	08:00 Uhr	Hallentunier des SV Langenbach in Zolling	Zolling, Schulturnhalle
28. Februar	19:00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Heimatverein Gaden	Gaden, Feuerwehrhaus

[www.jut-langenbach.de](http://www.jut-langenbach.de)  
**JUGENDTREFF  
 LANGENBACH**  
 Öffnungszeiten: Do.: 17 – 20 | Fr.: 15:30 – 20:30  
 Sa.: 17 – 22 Uhr

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Langenbacher Kuriers,  
 sehr geehrte Geschäftspartner und Anzeigenkunden,*

*vielen Dank für die jahrelange gute  
 Zusammenarbeit. Ich wünsche  
 Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und  
 einen guten Rutsch ins Jahr 2016.*



Ihr  
  
 Bernd Buchberger



## Neues vom Mooshäusl

Hagenastraße 28 | 85416 Langenbach | Kindergartenleitung: Silvia Aumüller  
Tel.: 0 87 61 - 6 62 78 | Fax: 0 87 61 - 72 53 69 | [www.kindergarten-mooshaeusl.de](http://www.kindergarten-mooshaeusl.de)



### Man lernt nie aus...

Die Mooshäusl-Kinder nutzten die schönen Tage und machten sich auf den Weg in den Wald, wo man vieles entdecken, erfahren und unter die Lupe nehmen konnte. So schauten sie sich zum Beispiel die Bäume einmal ganz genau an – dieses Mal nicht unter

Der Herbst im Mooshäusl stand sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen unter dem Motto »Forschen und Weiterbildung«.

► von Cornelia Vossler-Keding



Das Mooshäusl-Team beim »Welling«

dem Aspekt, was für Bäume es sind, sondern die Kinder inspizierten sie, ob sie noch alle gesund sind und welche Art Schaden sie genommen haben. Andere übten sich im »Brückenbau« und im Gleichgewicht halten beim Balancieren. Geschicklichkeit, Fantasie und Teamarbeit waren gefragt, beim Erklettern hoher Baumstümpfe und beim Gestalten mit den vorhandenen Naturmaterialien. Den

Waldgeräuschen lauschen machte den Kindern besonderes Vergnügen. Und die Ruhe des Waldes animierte die Kleinen auch zum Entspannen. Alle Sinnesorgane waren angesprochen, sodass vielfältige Lernerfahrungen gemacht werden konnte.

Auch das Team bildete sich fort: Alle nahmen an einem ausführlichen »1. Hilfe-Kurs speziell am Kind« vom Roten Kreuz teil. Herr Bengler, Leiter des Kurses, vermittelte dem Team, was im Notfall zu tun ist, angefangen von Verbänden anlegen bis Beatmung und Herzdruckmassage.

Man hatte auch die Möglichkeit, einen Defibrillator auszuprobieren. Ein weiteres Thema waren die Kinderkrankheiten.

Cornelia Vossler-Keding nahm im »Haus der kleinen Forscher« der IHK München an einer Fortbildung zum Thema »Optik« teil. Sehr anschaulich vermittelte man, wie man das »Sehen« für Kinder mit einfachen Mitteln so aufbereitet, dass sie selbst Erklärungen und Zusam-

menhänge für bestimmte Phänomene finden. So wurden in Projektarbeit die Themen »Spiegel«, »Schatten«, »Farben« und »Licht« bearbeitet, ähnlich, wie man es auch mit den Kindern tun würde. Naturwissenschaft im Kindergarten ist für die Kinder von großem Interesse und laut Bildungsplan auch vorgeschrieben.

Ursula Huber beschäftigte sich in ihrer Fortbildung mit der »Psychomotorik«, welche die menschliche Motorik eng in Zusammenhang mit Wahrnehmen, Erleben, Erfahren und Handeln stellt. Die Fortbildung vermittelte sowohl theoretische als auch praktische Methoden zur Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung. Bei der Psychomotorik stehen stets die Freude und Befriedigung am eigenen Erleben und Bewegen und nicht ein definiertes »Ergebnis« im Mittelpunkt.

Silvia Aumüller und Sabine Wiethaler nahmen an einer Fortbildung zur Praxisanleitung für Praktikanten teil. Die Aufnahme und Anleitung von Berufspraktikanten ist in der heutigen Zeit besonders bedeutend, da es in unserem Bereich einfach viel zu wenig Erzieher und Kinderpflegerinnen gibt.

Das Mooshäusl-Team durfte auf Einladung von Bernd Buchberger an einer »Welling-Einheit« bei Martina Weißhaupt teilnehmen. »Welling« ist eine Form der klassischen Gymnastik. Das Team konnte eigene Wünsche zur Förderung des eigenen Wohlbefindens einbringen. Außerdem gab es Übungen zur Kräftigung der unteren Wirbelsäule und – ganz wichtig – Dehnen der Muskulatur des gesamten Bewegungsapparates. Diese »Gymnastikstunde« hatte allen gut getan und sehr viel Spaß bereitet. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön. ■

Im Mooshäusl findet am Samstag,  
20.2.2016 von 9:30 – 12.30 Uhr ein  
**Informationstag**  
für Neuanmelder statt.  
Alles Nähere entnehmen Sie  
bitte der Tagespresse.

### Schaun's doch vorbei, in der Fahrschule, Pfarrstraße 2

- Führerscheine
- Seminare
- BKF-Modelle
- Gabelstapler



Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für das entgegengebrachte Vertrauen im abgelaufenen Jahr, wünschen Ihnen eine friedliche Weihnacht und ein unfallfreies 2016.

Ihr Fahrschulteam Gebendorfer

Anmeldung und Unterricht:

Jeden Donnerstag ab 18 Uhr · 85416 Langenbach, Pfarrstraße 2

Tel. + Fax: 0 87 61 - 6 11 55 • Mobil: 0170 - 340 66 60

Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.fahrschule-gebendorfer.de](http://www.fahrschule-gebendorfer.de)



## Neues vom Hummelnest



Hummler Straße 1a | 85416 Niederhummel | Kindergartenleitung: Karin Forster  
Tel.: 0 87 61 - 72 23 58 | Fax: 0 87 61 - 72 33 95 | [www.kindergarten-niederhummel.de](http://www.kindergarten-niederhummel.de)

### So war der Herbst im Hummelnest...

Mit Beginn des neuen Kindergartenjahres hat im Hummelnest der Herbst Einzug gehalten: In der liebevoll dekorierten Einrichtungen standen in den ersten drei Monaten Igel, Kürbisse, Äpfel und Co. im Mittelpunkt.

► von Andrea Hermann

Viel zu erleben gab es im Herbst für die 49 Kindergartenkinder sowie die 20 Mädchen und Buben in den zwei Krippen-Gruppen. Passend zum Thema »Herbst« besuchte Igel-Mama Ulrike Kolar aus Moosburg im Oktober die vier Gruppen des Hummelnests. Im Gepäck hatte sie zwei stachelige Gesellen, die die Kinder ansehen und sogar streicheln durften. Zudem erfuhren die Mädchen und Buben alles Wissenswerte zur Pflege, Ernährung und zum richtigen Überwintern von Igel.

Nicht weniger spannend war für die Kindergartenkinder der Ausflug nach Untermarchenbach: Dort besuchten sie »Stocki's Press- und Abfüllservice«. Aus den vielen Äpfeln, die die Eltern spendiert hatten, wurde im Beisein der Kinder frischer Apfelsaft gepresst – und natürlich auch probiert! Und für die Vorschulkinder



gab es im Herbst noch ein besonderes Highlight: Riccarda Sellmeir-Schwalb vom Kürbis-Hof in Asenkofen war mit 15 Kürbissen ins Hummelnest gekommen, damit sich die künftigen Schulkinder im Kürbisschnitzen versuchen konnten. Dabei entstanden viele lustige, aber auch gruselige Gestalten. Und natürlich nutzten die sechs Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen die Gelegenheit, mit den Kindergartenkindern Kürbissuppe zu kochen.

Fester Bestandteil im Jahresprogramm ist im Herbst der Besuch des Zahnarztes. Auch heuer nahm sich Michael Kastl aus

Moosburg wieder Zeit, um den Kindern anhand eines Riesengebisses zu zeigen, wie man richtig Zähne putzt. Auch erfuhren die Kinder, wie oft sie Zähne putzen sollen und welche Lebensmittel nicht gut für die Zähne sind. Damit das Zähneputzen im Kindergarten nicht zu kurz kommt, bekam jedes Kind einen Becher, eine Bürste und eine Mini-Zahnpasta geschenkt.

Im November stand dann das erste große Fest auf dem Programm: Kinder und Eltern feierten gemeinsam mit dem Hummelnest-Team Sankt Martin. Bei einer kurzen Zusammenkunft in der Kirche in Oberhummel gab's für alle ein Schattenspiel zu sehen, musikalisch begleitet von Erzieherin Andrea Bauer und Kinderpflegerin Melanie Schreiber an der Gitarre und Morana Le Bris mit der Querflöte sowie unterstützt von Gemeindefereferentin Barbara Funk. Möglich gemacht hat das Schattenspiel Alois Neumair vom gleichnamigen Sägewerk in Windham, der ein passendes

Holzgestell spendiert hatte. Nach der Feier ging's mit den selbst gebastelten Laterne zum Feuerwehrhaus nach Niederhummel, wo bei einem Lagerfeuer gesungen wurde. Bei selbst gebackenen Martinsgänsen sowie Kuchen und Deftigem klang die Feier gemütlich aus.

Organisiert hat das Martinsfest der neue Elternbeirat, der im Oktober gewählt wurde. Neue Vorsitzende ist Tanja Hagl, ihr zur Seite steht Thomas Plötz. Um die Finanzen kümmern sich Nicole Wölfer und Maik Moses, Schriftführerinnen sind Andrea Hermann und Daniela Schanderl. ■



# designstudio ertl

studio für werbung grafik und visuelle kommunikation

## GRAFIK DESIGN

Idee · Konzept · Entwurf · Abwicklung · Firmenlogos · Visitenkarten · Anzeigen  
Briefpapiere · Lieferscheine · Prospekte · Plakate · Flyer · Zeitschriften

## WERBETECHNIK

Folienschriften · Aufkleber · Fahrzeugbeschriftung · Werbebanner  
Plakate · Schilder · Bandenwerbung · Schaufensterbeschriftung

## WEB DESIGN

Website Konzepte · Webdesign · Webshops · Content Management Systeme  
Newsletter · SEO · Web Site Hosting auf eigenen Servern

[www.designstudio-ertl.de](http://www.designstudio-ertl.de) | [info@designstudio-ertl.de](mailto:info@designstudio-ertl.de)  
Pfannenstielstraße 15 | 85416 Langenbach | Tel: 0 87 61 / 7 50 80



Bahnhofstraße 4 | 85416 Langenbach | Schulleitung: Ilona Vey  
 Tel.: 087 61 - 95 62 | Fax: 087 61 - 90 65 | www.vs-langenbach.de | E-Mail: info@vs-langenbach.de

## »Du spinnst wohl!« Autorenlesung mit Kai Pannen in der Schule

Das Kinderbuch »Du spinnst wohl!« war Thema in der Grundschule. Kai Pannen, der Autor und Illustrator des Werkes, las allen Klassen vor.

► Text und Foto: Raimund Lex



*Der Buchautor und Illustrator Kai Pannen las in der Langenbacher Grundschule aus seinem Werk »Du spinnst wohl!«, in dem Fliege und Spinne Freunde werden.*

**AOK**  
 Die Gesundheitskasse.  
 www.aok.de/bayern

Jetzt zur Nummer 1 in Bayern wechseln!

300 Millionen Euro!  
**Meine AOK kann das**  
 Nur die AOK investiert jedes Jahr in Bayern so viel in Prävention.  
 Gesundheit in besten Händen  
 www.meine-aok-kann-das.de

**D**u spinnst wohl!« ist ein Buch für Grundschüler, eine Art Adventskalender. Denn die Geschichte von Karl-Heinz, der Spinne, und Bisy, der Fliege, hat 24 Kapitel. Es ist also besonders zum Vorlesen geeignet, bis zum Finale an Weihnachten. Wie die Geschichte endet, das wollte Kai Pannen nicht preisgeben, obwohl ihn die Kinder massiv dazu drängten. Häppchen aber las er vor, an diesem »wunderschönen Vormittag«, wie Schulleiterin Ilona Vey die Autoren-

lesung charakterisiert hatte. Und die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen grüßten auch artig: »Guten Morgen, Herr Pannen«, bevor der sein »Buch, das ihr wahrscheinlich noch nicht kennt«, vorstellte. Eine Spinne, der Karl-Heinz, spielt darin die Hauptrolle, eine »dicke, fette Spinne«, wie Pannen erläuterte und bildlich auch zeigte. Nicht auf den Mund gefallen ist allerdings die Fliege Bisy, die just am 1. Advent im Spinnennetz landet und von Karl-Heinz sofort eingesponnen wird. Trübe Aussichten für das Fluginsekt! Die Spinne hängt das Päckchen an den äußersten Rand des Netzes, als Weihnachtsbraten, der dort kühl und frisch bleiben soll »und damit ich nicht immer hinschauen muss«. Soweit scheint alles klar zu sein.

Aber es kommt anders. Schon am 3. Dezember geht es los! Der Tag scheint ganz normal zu beginnen – da hört Karl-Heinz plötzlich eine Stimme. Der Braten quatscht ihn an: »Hallo Spinne!« Das Krabbeltier versucht die Stimme zu ignorieren, die aber gibt keine Ruhe. Bisy's Nase juckt, eingeschnürt wie sie ist, kann sie sich nicht kratzen, die Spinne muss ran. Und tatsächlich, Karl-Heinz kratzt zum allerersten Mal einer Fliege die Nase. Es kommt sogar zu einem Gespräch zwischen den beiden, über Einsiedelei, über Fressen und so... Am 4. Dezember wacht Karl-Heinz gar durch ein Knurren und Brummen auf. Schnell stellt die Spinne fest, dass der Grund der Unruhe der Magen der Fliege ist, sie hat Hunger. »Kannst du nicht weniger laut Hunger haben?«, mault die Spinne – langsam nähert man sich an. Käferaugen oder Blattlausbeinchen, auch Mehlwurmschale bietet Karl-Heinz an, aber Bisy schüttelt es nur. Da bringt Karl-Heinz eine Feige aus seinem Vorrat, später sogar ein Honigbrot, gezuckerte Erdbeeren und schließlich auch noch eine Marzipantorte. Da stöhnen sogar die Kinder in der Schullaula vor Entzücken auf, aber die sind ja nicht im Netz einer gemeinen Spinne!

Auch am 5. Dezember geht es ums Essen, die beiden Insekten verstehen sich jetzt schon sehr gut. Der Kühlschrank ist leer, also wird Essen bestellt – Karl-Heinz ist nicht arm! Aber er spekuliert mehr auf den Käfer, der die Pizza und die andern Köstlichkeiten bringt – Bisy treibt ihm das aus. Am 11. Dezember darf Bisy sogar schon wieder fliegen, allerdings angeseilt an einem Spinnfaden. Sie fliegt Loopings, übt Tiefflug – und erwacht aus ih-



rem Traum. Am 18. Dezember lädt dann Tante Cassandra die Spinne zum Essen ein. Wenn die Tante einmal im Jahr anruft, »das bedeutet nicht Gutes«, weiß Pannen. Und noch ein Schreck für Karl-Heinz: Bisy ist weg. An ihrem Platz hängt nur noch ein Zettel: »Bin weg, dein ehemaliger Weihnachtsbraten«. Als dann Cassandra auch noch einen Fliegenbraten ankündigt, da ist sich Karl-Heinz sicher, dass Bisy der Tante ins Netz gegangen ist. Er will sie befreien, das geht zunächst schief, und nur weil Spinnenmännchen von Anfang an blendend Harfe spielen können, wie Pannen erläutert, wird Cassandra, die beide fressen wollte, bezirzt – Sie können fliehen...

Am 19. Dezember dreht sich die Welt. Karl-Heinz, der Netzhocker, will plötzlich einen Ausflug machen, nun ist aber Bisy die Stubenhockerin. Sie einigen sich, Plätzchen zu backen, Sterne, Engel, Spinnen... es wird gemütlich im Netz, richtig adventlich. Am 21. Dezember kommt dann auch noch Besuch, zwei Schmetterlingsraupen, Ralf und Rolf, klopfen an. Sie haben nur Gutes im Sinn, sie sammeln für »Insekten in Not« – und es wird langsam Weihnachten. Genaueres verrät Pannen dann nicht mehr, die Spannung soll ja erhalten bleiben und die Kinder sollen via Schulbibliothek nachlesen, wie's ausging zwischen Karl-Heinz und Bisy. Der weit überwiegende Teil der acht Klassen ließ sich von der Geschichte packen, wollte alles hören und fand auch die gezeigten Bilder toll, vornehmlich die wilde Cassandra. Nicht umsonst ist Pannen (54) heute hauptsächlich Buchillustrator und Trickfilmer, an der Animation School Hamburg arbeitet er als Dozent für Zeichentrick-Animation. Pannen ist studierter Maler und war kurzzeitig auch Bühnenbildner. ■

## Der Neue Elternbeirat

Am 26. Oktober 2015 hat die neue Schulleiterin Frau Vey alle Elternsprecher zur konstituierenden Sitzung des Elternbeirats der Volksschule Langenbach eingeladen.

► von Thomas Eberl



Auf dem Bild von links nach rechts: Peter Schwalb, Catharina Kunda, Johannes Schnell, Angelika Gastl, Sabine Baumann, Jochen Meyer, Susanne Tabor, Vincent Kraus, Claudia Rott, Rose Bichler, Doris Schmid, Nicole Obermeir, Josef Kratzer und Thomas Eberl. Es fehlen Tanja Hagl und Annette Kastner

Neben erfahrenen Elternbeiräten, konnten auch neue Mitglieder für das ehrenamtliche Gremium gewonnen werden. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurde als Vorsitzender Thomas Eberl und als stellvertretende Vorsitzende Rose Bichler gewählt. Frau Susanne Tabor übernimmt wieder das Amt der Schriftführerin, als zweiter Schriftführer stellte sich Johannes

Schnell zur Verfügung und das Amt des Kassenwartes übernimmt wieder Peter Schwalb. Alle Elternbeiräte freuen sich auf die gemeinsame Arbeit für und mit der Schule. Auch in diesem Jahr wird viel Engagement notwendig sein, um die bevorstehenden Aufgaben zu meistern. Das Wohl der Schulkinder steht dabei immer im Vordergrund und ist auch die entscheidende Triebfeder für die Elternbeiräte. ■

## Ferienbetreuung 2016

Trotz Weihnachtsstimmung jetzt schon an Ostern denken!

Lasst Euch das Osterfrühstück der Ferienbetreuung nicht entgehen! Um die Eltern in unserer Gemeinde zu unterstützen, wird für die Schulkinder 2016 wieder eine Ferienbetreuung organisiert.

**Diese findet in den Osterferien vom 21.3. bis 25.3.2016 und in den Sommerferien am Beginn vom 1.8. bis**

**5.8. sowie am Ende vom 5.9. bis 12.9.2016 statt.** Die Kinder der Grundschule Langenbach sowie die Vorschulkinder der Kindergärten werden im Januar Anmeldeformulare erhalten. Die entsprechenden Formulare können ebenso von der Internetseite der Gemeinde Langenbach heruntergeladen werden: [www.gemeinde-langenbach.de](http://www.gemeinde-langenbach.de) ■

## Kosmetikstudio »Herzog« Beauty, Nails and More!

Apparative Kosmetik –  
die effektivste Anti-Aging-Behandlung!



Rufen Sie an und vereinbaren Sie noch heute einen Termin!

**Tel. 01 76 / 30 51 18 38**

BÄRBEL HERZOG · FREISINGER STR. 66 · 85416 LANGENBACH

**NEU**  
Hot-  
Stone-  
Massage

Eröffnungsangebot! Bei Vorlage  
dieses Coupons erhalten Neukunden  
**20% auf alle**  
Anwendungen!

## Der Langenbacher Kurier gratuliert...

### ...Theresia und Nikolaus Bischof zur Diamantenen Hochzeit



Jennifer und Thomas Holst  
mit Sohn Leander

**T**heresia und Nikolaus Bischof feierten Anfang Oktober ihre **Diamantene Hochzeit**. Mit ihren vier Kindern, sieben Enkeln und vier Urenkeln wurde der Ehrentag beim

Alten Wirt in Langenbach gebührend gefeiert. Die Familie Bischof bezog 1976 das neu gebaute Haus in Langenbach, wo auch heute noch immer alle gerne auf einen Besuch vorbeikommen. Zur großen Freude der Urgroßeltern wurde im Rahmen des Gottesdienstes an diesem Tag ihr Urenkel Leander getauft.

Auch 1. Bürgermeisterin Susanne Hoyer gratulierte dem Jubelpaar ganz herzlich und wünscht für den weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute! ■

### ... Karl Rippel



**A**m 4.11.2015 feierte Karl Rippel seinen 85. Geburtstag. Geboren im tschechischen Oberwiesternitz kam er 1946 als gelernter Schuster nach Deutschland. Erst lebte er in Heidelberg, anschließend fünf Jahre in Siechendorf, ehe er 1951 nach Langenbach kam. Hier besaß er ein Grundstück, aber noch kein Haus. Also wurde fünf Nächte im freien übernachtet, bis eine 4 x 4 Meter große Hütte als Übergangslösung aufgestellt war. Als das Eigenheim bezugsfertig war, heiratete er seine Emilie, die er in Bernau kennengelernt hat, und die ihm zwei Kinder schenkte. Die Familie wurde später noch um zwei Enkelkinder größer, die nun sein ganzes stolz sind. Bis zu seiner Pensionierung arbeitete er als Isolierer. Der zweite Bürgermeister Walter Schmid und die Seniorenbeauftragte Traudl Strejc stießen mit einem Glas Sekt auf seine Gesundheit an und wünschten ihm alles Gute für die Zukunft. ■

Ich bedanke mich für Ihr  
Vertrauen und wünsche Ihnen  
allen eine gesegnete  
Weihnachtszeit und einen  
guten Rutsch ins Jahr 2016!

## Sonnenblume

**Roswitha Erlinger**

Dorfstraße 16

Tel 087 61 / 75 677 80

Fax 087 61 / 75 677 81

E-Mail rosenros1@gmx.de

**Öffnungszeiten:**

Mo., Mi. bis Fr. 8:00 - 12:15 Uhr

und 13:30 bis 18:00 Uhr

Di. 8:00 - 12:15 Uhr

Sa. 8:00 - 12:00 Uhr



### ... Josef Schamberger

**G**eboren in Niederhummel, als einziges Kind von Theresia und Josef Schamberger, feierte Josef Schamberger bei einem Weisswurstessen, Kaffee und Kuchen seinen 80. Geburtstag. Er erlernte den Beruf Landwirtschaftszüchter, heiratete seine Maria, die ihm zwei Söhne schenkte, Josef und Norbert. Mittlerweile ist er stolzer Opa von Andreas und Michael, seinen zwei Enkelkindern. Sehr engagiert hat er sich beim Bau des Niederhummeler Kindergartens, der Stockschützenhalle und dem Wirtshaus am Dorfbrunnen. Mitglied bei der Feuerwehr, Schützen, Geflügelzucht und beim SCO ist er seit etwa sechzig Jahren. Die Seniorenbeauftragte Traudl Strejc und zweiter Bürgermeister Walter Schmid überbrachten ihre Glückwünsche. ■



## ...den Neugeborenen und deren Eltern



Lotta

Lotta erblickte am 26. Oktober 2015 um 8:47 Uhr in Freising das Licht der Welt. Die Eltern Katja und Maik Moses geben bekannt, dass Lotta bei einer Größe von 52 cm 3750Gramm wog.



Luca

Am 31. März 2015 kam Luca Herbet zur Welt. Die stolzen Eltern Bianca Braun-Trä und Florian Trä verkünden, dass Luca bei seiner Geburt um 15:03 Uhr in Freising bei einer Größe von 51 cm 3550 Gramm gewogen hat.



Maximilian

Die Eltern Diana Abu Khater und Peter Lichtenauer geben die Geburt von Sohne-mann Maximilian Jakob bekannt. Er kam am 22. September 2015 um 15:59 Uhr in Landshut zur Welt und wog bei einer Größe von 47 cm 2370 Gramm.

*Frohe Weihnachten*

*Ich wünsche ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr und bedanke mich bei meinen Kundinnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen.*

**Shellac™**

Der weltweit erste kratzteste, hochglänzende Nagellack!

Bettina Huber | Freisinger Straße 21a  
85416 Langenbach | Mobil 0171 - 275 9422  
E-Mail BettinaHuberLgb@gmail.com

So haltbar wie Gel  
Extrem kurze Trockenzeit  
Keine Kratzer  
Für Naturnägel geeignet

## Der Pfarrverband LANGENBACH-OBERHUMMEL informiert

Adresse Büro: **Pfarrverband Langenbach-Oberhummel – St. Nikolaus v. d. Flüe**  
Pfarrstraße 2, 85416 Langenbach, Telefon: 0 87 61 - 83 30, Fax: 0 87 61 - 75 36 06

**Julian Tokarski**, Pfarrer | **Barbara Funk**, Gemeindeassistentin

**Dr. Thomas Kick**, Pfarrverbandsrats-Vorsitzender | **Gerlinde Wiesheu**, stellv. Vorsitzende

[www.erzbistum-muenchen.de/stnikolauslangenbach](http://www.erzbistum-muenchen.de/stnikolauslangenbach)

### KiKi-Treff

Singen, beten, spielen, basteln mit Kindern – Ökumenische Kinderkirche im Pfarrverband Langenbach-Oberhummel

**W**ir wollen gemeinsam Geschichten hören, singen, basteln, malen, beten und spielen!

In diesen Gruppenstunden werden wir mit viel Spaß und Freude Feste aus dem Kirchenjahr begehen, Jesusgeschichten erzählen und christliche Grundwerte spielerisch vermitteln. Außerdem erforschen wir den Kirchenraum und erleben Feiertage sowie deren Brauchtum. Die Freude am Spielen in der Gemeinschaft ist hierbei ein wichtiger Bestandteil!

**Eingeladen sind alle Kinder aus der Vorschule und der 1. und 2. Klasse!**

Dazu treffen wir uns jeden 2. Mittwoch von 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr im Pfarrheim.

**Die kommenden Treffen finden statt:**

Mittwoch, 16.12.15, Mittwoch, 20.1.16

Wer vorbeischaun möchte, ist gern gesehen!

*Eure Gruppenleiterinnen  
Astrid Müller und Ursula Maier*

### Familiengottesdienste



Ab Januar 2016 finden in Langenbach und Oberhummel regelmäßig Familiengottesdienste statt.

**WANN:** Immer am 3. Sonntag im Monat zu den üblichen Gottesdienstzeiten laden wir Familien mit Kindern ganz herzlich ein. Wir singen eingängige Lieder und die Kinder werden in besonderer Weise angesprochen.

#### DIE ERSTEN TERMINE:

**17. Januar, 10:00 Uhr**  
Pfarrkirche Langenbach

**13. März, 10:00 Uhr**  
Pfarrkirche Oberhummel, anschließend Fastenessen

**21. Februar, 9:00 Uhr**  
Pfarrkirche Oberhummel

**17. April, 10:00 Uhr**  
Pfarrkirche Langenbach

### Aktion Dreikönigssingen 2016

► von Bärbel Funk

**Z**u Beginn des kommenden Jahres machen sich wieder im gesamten Pfarrverband die Sternsinger auf den Weg und bringen den Segen »Christus mansionem benedicat« (Christus segne dieses Haus) in unsere Häuser und Wohnungen. Dabei sammeln sie Spendengelder für die ärmsten Kinder der Welt. 2016 wird im Besonderen das »Projekt Palirli« in Bolivien gefördert. Dieses Programm verschafft den vielen armen Kindern des Landes Nahrung, Respekt, Bildung, und den Schutz vor häuslicher Gewalt.

In Langenbach und Kleinviecht werden die Sternsinger am 3.1. unterwegs sein. Alle Langenbacher, die den Besuch der Segensbringer wünschen und die Spendenaktion unterstützen wollen, füllen bitte das **nebenstehende Formular** aus und geben es ausgeschnitten im Pfarramt in Langenbach bis zum 23.12.2015 ab oder werfen es dort im Briefkasten ein. Gern können sie sich zu auch telefonisch im Pfarramt (Tel. 08761-8330) anmelden. In Hummel und in Gaden gehen die Sternsinger ohne Anmeldung von Haus zu Haus.

**WIR WÜNSCHEN IHNEN  
SCHÖNE WEIHNACHTEN  
UND EINEN  
GUTEN RUTSCH INS  
NEUE JAHR 2016 !!**



**ULLSTEIN  
CONCEPTS  
GMBH**

BAHNHOFSTRASSE 20  
85416 LANGENBACH  
TEL: 089 - 809 902 880

[WWW.ULLSTEINCONCEPTS.COM](http://WWW.ULLSTEINCONCEPTS.COM)



# »LICHT AN« – das Motto der diesjährigen Wallfahrt JUGENDKORBINIAN 2015

Am Samstag und Sonntag, den 14. und 15. November machten sich unzählige Jugendliche und Erwachsene – teilweise zu Fuß- auf den Weg zum Freisinger Dom, um beim dortigen Jugendgottesdienst mehr über ihren christlichen Glauben zu erfahren und ihn in manchen Dingen besser zu verstehen.

► von Katharina Neusiedler

Unter anderem waren auch wieder die Langenbacher Pfadfinder ebenso wie die diesjährigen Firmlinge mit dabei. Sie wanderten am Sonntag um sechs Uhr morgens in Marzling los, um dann pünktlich um 8:30 Uhr am Dom einzutreffen. Auf dem Weg dorthin gab es fünf Stationen, an denen den 30 Jugendlichen teilweise tief-sinnige Geschichten vorgelesen und Denkaufgaben zum Thema Licht, Men-



schen, Vertrauen zu Gott, sowie Einfühl-samkeit und Selbstwertgefühl gestellt wurden. Da das Motto der Wallfahrt »LICHT« war, ging es hauptsächlich darum, was Licht ausdrücken kann. Licht hat vielerlei Wirkungen, seien es nun Sicher-heit, Zuversicht oder Wärme. Besonders in dieser dunklen Jahreszeit ist es für uns bedeutsam. Für jeden Einzelnen, der an diesem Tag anwesend war, wurde ver-sucht, näher zu bringen, was es bedeuten kann, ein Licht zu haben und wie es auf verschiedenste Weisen interpretiert wer-den kann. Zelebriert und geleitet wurde der eineinhalb- bis zweistündige Gottes-

dienst von unserem Erzbischof Reinhard Kardinal Marx. Nach der Messe, konnten die Gottesdienstbesucher auf dem Dom-berg an Ständen und in Zelten Essen, Andenken oder auch Lieder-beziehungs-weise Programmhefte kaufen. Im Dom-Gymnasium waren viele Klassenzimmer umgeräumt worden, um dort Aktivitäten wie zum Beispiel Chillout (dort hatte man die Möglichkeit, sich mit Freunden in eine Bucht aus Decken und Kissen zu legen/setzen und sich eine Zeit lang aus zu ruhen) bereit zu stellen.

Die musikalische Unterstützung wur-de von der Band »TeaCup« aus Rosenheim geboten, die es mit ein paar Instrumenten und Sängern schaffte, statt der Müdigkeit die Gute Laune in den Vordergrund rük-ken zu lassen. Im Großen und Ganzen war Jugendkorbinian auch dieses Jahr wieder ein gelungenes und spannendes Ereignis, bei dem sich schon jetzt jeder aufs nächste Mal freut.

✂

**Anmeldung Pfarrei Langenbach**  
**Sternsinger Januar 2016**  
 Hiemit bitte/n ich/wir

Name/Vorname: .....

Straße/Hausnr.: .....

Ort: .....

um Besuch der Sternsinger der Pfarrei  
 St. Nikolaus von Flüe in Langenbach  
 am **Sonntag, den 03.01.2016**

Bitte geben Sie diese Anmeldung bis spä-te-stens, **Mittwoch 30.12.2015** im katholischen Pfarramt, Pfarrstraße 2, Langenbach abl

Kath. Pfarramt St. Nikolaus von Flüe  
 Tel. 08761/8330



*Gästehaus*  
**am Rastberg**

**Gästehaus am Rastberg**

Familie Nödl  
 Moosburger Str. 1a · 85416 Langenbach  
 Tel.: ..... 0 87 61 / 72 20 04 0  
 Fax: ..... 0 87 61 / 72 20 04 44  
 E-Mail: ..... gaestehaus@rastberg.de  
 Internet: ..... www.rastberg.de

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

*Wir wünschen unseren Gästen und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr!*



**Jeden 1. Sonntag im Monat gibt es bei uns ab 14:00 Uhr Kaffee und hausgemachten Kuchen**

## Kinderbibeltage 2015 – auserwählt – weitererzählt...

...unter diesem Motto machten sich viele Kinder und Jugendliche am 24. und 25. Oktober 2015 auf den Weg zu den ökumenischen Kinderbibeltagen in den Räumen der Langenbacher Grundschule. Am Vormittag des ersten Tages stand die Berufung der Jünger Jesu im Mittelpunkt. ► von Bärbel Funk



**I**hnen hat Jesus vertraut, trotz ihrer unterschiedlichen Charaktere und der Tatsache, dass keiner von Ihnen perfekt ist. So haben die Kinder und Jugendlichen im Laufe des Vormittags in Gesprächen, Spielen und Bastelaktionen feststellen dürfen, dass auch sie mit ihren ganz verschiedenen Persönlichkeiten und all ihren Stärken und Schwächen auserwählt sind, die frohe Botschaft weiterzutragen.

Bei einem leckeren Mittagessen, welches von einigen Familien zubereitet worden war, konnten sich die Kinder ordentlich stärken und so wieder voller Energie in den Nachmittag starten.

Dieser stand unter dem Leitwort »weiter erzählt«. In einem Theaterstück sprachen drei Jugendliche vom Kolosserbrief. In ihm ist die Rede von Kleidung,

welche uns Christen gut steht. Im Verlauf des Stückes wurde allen klar, nicht unsere Garderobe ist damit gemeint, sondern die Art und Weise, in der wir uns gegenüber treten und das Evangelium weitererzählen sollen. In der anschließenden Gruppenarbeit gingen die Kinder und Jugendlichen den fünf Tugenden aus dem Kolosserbrief auf den Grund: Wo können wir uns in aufrichtigem Erbarmen, Güte, Demut, Milde und Geduld üben? Hier kam ganz schnell die Erkenntnis, dass es echt schwierig ist, diese Tugenden immer in die Tat umzusetzen. Ein großer Trost war dabei, dass trotz allem

das Band der Liebe die Menschen untereinander verbindet und wir durch die Kraft der Liebe Gottes in unserem guten Handeln gestärkt werden.

Wieder ein Stück im christlichen Glauben gewachsen und erschöpft aber glücklich gingen nach einem ereignisreichen Tag alle nach Hause.

Am Sonntag feierten dann alle Kinderbibeltage-Teilnehmer gemeinsam mit ihren Familien und Gemeindeferentin Barbara Funk, Pfarrer Julian Tokarski und Pfarrer Thomas Prusseit den Abschlussgottesdienst der Kinderbibeltage. In einem biblischen Anspiel wurden in ergreifender Weise von Jessica Busch die



Erinnerungen des Petrus zum Leben der Jünger mit Jesus dargestellt. Es wurde noch einmal deutlich, wie es war, als die zwölf Apostel auserwählt wurden und wie sie durch die Erfüllung mit dem Heiligen Geist endlich ihre Aufgabe verstanden: weitererzählen!

Als am Schluss des Gottesdienstes das »Regenbogenlied« erschallte und die Kinder die Kirche mit ihren wehenden bunten Bändern erfüllten, war klar: Die Kinderbibeltage 2015 waren wieder eine gelungene Veranstaltung. Die viele Mühe der Organisatoren und zahlreichen Helfer wurde mit strahlenden Kinderaugen und dem Dank vieler Eltern belohnt. ■

### Studio für Bauelemente

- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Holz- und Decor-Türen
- Holz- und Alu-Haustüren
- Parkett, Laminat, Kork
- Einbauküchen, Möbel u.v.m.

**BERATUNG • VERKAUF • MONTAGE**  
ganz nach Ihren persönlichen Wünschen

**JOHANN NOWAK** Tel.: 0 87 61 - 6 02 01  
Inkofenerstraße 2 Fax: 0 87 61 - 6 36 59  
85416 Langenbach Mobil: 0171 - 8 13 33 38

[www.bauelemente-nowak.de](http://www.bauelemente-nowak.de) • [bauelemente-nowak@t-online.de](mailto:bauelemente-nowak@t-online.de)



## »Geistreiches und Geistvolles«

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Geistreiches & Geistvolles« stellte das Büchereiteam der Pfarrbücherei Neuerscheinungen und Neuerwerbungen des Jahres 2015 vor.

► Text und Fotos: Raimund Lex



Brigitte Wadenstorfer, die Sprecherin des Büchereiteams, begrüßte die Gäste und stellte selbst Bücher vor.



Gabi Kellner: Ein Leben für das Buch, in diesem Fall der Roman »Ein Leben mehr«.



Lesen bildet. Angelika Gastl berichtete über das Leben, dem Leibeigene im 14. Jahrhundert unterworfen waren.

Gabi Kellner von »Barbaras Bücherladen« und sechs Damen aus dem ehrenamtlichen Team präsentierten knapp 20 Bücher, die neu in den Bestand der Bücherei im Pfarrsaal aufgenommen wurden. Den musikalischen Part hatten »Die Maulhelden« übernommen, eine a cappella-Gruppe aus sechs Männern unter der Leitung von Rudi Hofmann. Sie präsentierten zur Freude der zahlreich erschienenen Bücherfreundinnen und etlicher Bücherfreunde Titel der »Comedian Harmonists« bis hin zu den »Prinzen«. Selbst kreierte Fingerfood und »geistige« Getränke luden in der Pause zum Schlemmen ein.

Lesen, lesen, lesen, das ist das Panier der Damen, die mehrheitlich das Team der Pfarrbücherei bilden. In behaglicher Atmosphäre wurden Neuerwerbungen präsentiert. Dabei gab es eine Kurz-Vita des Autors oder der Autorin zu hören, erzählt wurde aber auch der Inhalt in Kurzform und in der Regel wurde auch eine Leseprobe geboten. So stellte Gabi Kellner neben ihrem »Highlight« mit dem Titel »Ein Leben mehr« (Jocelyne Saucier), der Geschichte dreier alter Männer in den nordafrikanischen Wäldern, auch das Buch »Der Tod auf dem Apfelbaum« (Kathrin Schärer) vor. Dies erregte in Pfarrsaal besonders deshalb Interesse und Schmunzeln, weil wenige Wochen vorher im Bürgersaal das Stück »Birnbäum und Hollerstaude« mit annähernd gleichem Inhalt gelaufen war, nur dass im vorgestellten Buch Tiere agierten. »Germany 2064« (Martin Walker), eine weitere Vorstellung Kellners, zeigt Deutschland in zwei Welten geteilt, Hightech-Städte mit selbstlenkenden Autos und hochentwickel-

kelten Robotern auf der einen und »Freie Gebiete«, in der selbstverwaltete Kommunen mit und in der Natur leben.

Gleich einen Stapel an Büchern hatte Brigitte Wadenstorfer mitgebracht, bewusst alle mit Bezug auf Asyl und Flucht, »wichtige Themen für die Ausleihe«. Darunter auch der Roman »Iman«, der ein düsteres Bild Afrikas zeigt.

Antje Telser besprach den Roman von Dörthe Hansen mit dem Titel »Altes Land«, einem Landstrich nördlich von Hamburg. Es befindet sich zurecht auf der Bestsellerliste, erklärte Telser, selbst ein »Nordlicht«. Das Werk schildert im Lokalkolorit das Leben dreier Menschen in einem alten Haus und lässt die Akteure zu einem Miteinander finden. Lesen bildet, unter diesem Stichwort besprach Angelika Gastl vom Büchereiteam den historischen Roman »Die Leibeigenen« von Manfred Böckl. Man lerne das Leben der einfachen Menschen im 14. Jahrhundert



»Die Maulhelden« unter der Leitung von Rudi Hofmann (r.) machten im Pfarrsaal eine Riesenschau.

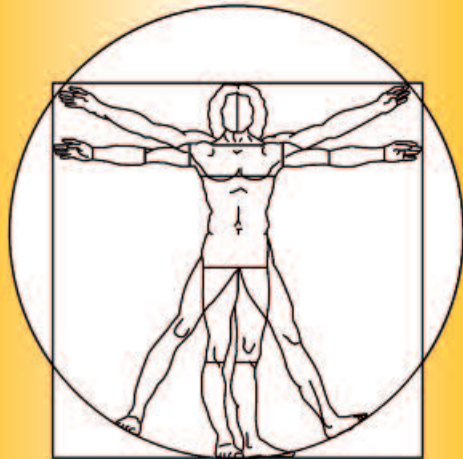


Öffentliche Bücherei | Pfarrstraße 1  
Öffnungszeiten: So.: 10 – 11:30 Uhr;  
Mi.: 16 – 18 Uhr; Fr.: 18 – 19 Uhr

kennen und versinke im Gebiet des heutigen Bayerischen Waldes, der damals »wild und ungezähmt« war.

»Hart auf Hart« nach D.C. Boyle ging es bei Anna Weidenbacher. Der Autor erkunde »die dunkle Seite der USA«, und bietet letztlich keine Lösung an. Und dann war Krimizeit, denn »ohne Krimi geht Margreth Stephan (nämlich) nie ins Bett«, wusste Wadenstorfer. Die »Verschwörung: Millennium 4« von David Lagercrantz (nach Stieg Larsson) war Thema.

Für Auflockerung unter all den Fakten, die eine echte Leseratte erfreuen, sorgten in zwei Auftritten »Die Maulhelden«, eine Gruppe aus sechs Männern, die mit a cappella-Songs die Besucherinnen und Besucher der Buchpräsentation restlos begeisterten. Sie seien das »Kontrastprogramm« für »Geistreiches und Geistvolles« unkten sie – und rockten dann den Saal mit »Barbara- Ann«, schmachteten »Only you«, alle Damen fühlten sich betroffen. Im zweiten Live-Act besangen die funny Boys den »California Dream«, sie ließen »Bellamy« durch den Pfarrsaal streichen, der »Glück bei den Frau'n« hat. Politisch wurden »Die Maulhelden« mit »Hallo Berlin, ich rufe an, um euch zu sagen, ihr macht etwas verkehrt«. Als sie dann »sixtyfour« waren, gab' Rosen, was die Zugabe über das Weihnachtsfest auslöste. Den »kleinen grünen Kaktus«, den erklatschte sich das Auditorium dann noch, bevor man beseelt nach Hause ging. Der Abend war wieder ein toller Erfolg. ■



Krankengymnastik

Krankengymnastik am Gerät

Klassische Massage

Bindegewebemassage

Wellness-Massage

Heißluft/Fango

med. Fitnesstherapie

Rücken-/Haltungsschule

Beckenbodentraining

Manuelle Lymphdrainage

Wir wünschen allen unseren  
Patienten ein gesundes  
neues Jahr

Geschenkgutscheine für  
alle Therapien!

**Jozsef Toth**

staatlich anerkannter  
Physiotherapeut

Freisinger Str. 1  
85416 Langenbach

**Tel.: 087 61 / 7 22 77 94**

Öffnungszeiten:

**Mo – Fr: 9:00 – 18:00 Uhr  
und nach tel. Vereinbarung**

Der Kirchenverein Langenbach e.V. lädt ein zur

## Christbaumversteigerung

am Mittwoch,  
6. Januar 2016, 18:00 Uhr  
im Bürgersaal, Alter Wirt



## Christbaum loswerden!?

# 7. Advent

- die wirklich letzte Weihnachtsfeier -

**Samstag, 09.01.2016**  
ab 19.00 Uhr am Kirchplatz Langenbach

### Großes Christbaum-Feuer

**Wer einen Christbaum mitbringt,  
bekommt ein kleines Geschenk!**

Gemütliches Beisammensein,  
viele Schmankerl,  
Essen & Trinken

Der Erlös kommt der Jugendarbeit  
in der Pfarrei Langenbach zu Gute!





## Der Pfarrkindergarten »Arche Noah« informiert



## St. Martin wieder im Pfarrkindergarten

Der neu gewählte Elternbeirat um Frau Jannasch, Frau Haller, Herrn Simon und Herrn Reinsch lässt den Brauch von der internen St.-Martins-Feier im Pfarrkindergarten wiederaufleben. ► von Sigrun Lieber



Zum St.-Martins-Tag fanden sich daher alle Eltern mit Kindern und Laternen zunächst in der Kirche ein, um dort in einem kleinen Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Tokarski die Geschichte vom heiligen St. Martin zu hören und mit Gitarrenbegleitung von Fr. Wiesheu die zum Teil den Müttern und Vätern noch aus der eigenen Kindheit bekannten schönen Martinslieder zu singen.

Danach zogen die Kinder aus beiden Gruppen mit ihren Laternen in den mit Kerzen geschmückten Garten der Einrichtung. Im Kreis der leuchtenden Laternen

führten die Vorschulkinder den mit Frau Kattein einstudierten Lichtertanz vor; der natürlich mit gebührendem Applaus bedacht wurde! Nach der Vorführung lud Frau Vosyka zum gemütlichen Teil des Abends ein.

Mit Hotdogs, Glühwein bzw. Kinderpunsch und den von den Eltern gebackenen Gänsen und Wecken, die verteilt wurden, stärkten sich Groß und Klein. Der Erlös aus dem Verkauf der Hotdogs kommt der Elternkasse zugute. Rund um das von Herrn Weber entzündete Martinsfeuer kam es zu angeregten Gesprächen, während die Kinder den großen

Garten nutzten, um sich richtig müde zu spielen, und es sichtlich genossen, einmal bei Dunkelheit im Kindergarten zu sein! Ein ganz neues Erlebnis!

Als um ca. 19 Uhr viele Familien heimgingen, durften die Kinder auch noch ihre kleine, am Tag selbst verzierte Kerze als Andenken mitnehmen.

Und das beste Kompliment und Dankeschön an alle Organisatoren und Helfer soll diesen natürlich auch nicht vorenthalten werden – aus tiefstem Kinderherzen, kurz vor dem seligen Einschlummern hieß es von der kleinen Tochter:

»Schön war's heut, Mama!«

## 24h Betreuung und Pflege zu Hause

**PROMEDICA PLUS**

- Fürsorglich
- Rund um die Uhr
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen



Beratung und Information:

Tel. 08161 – 93 29 29 2

**PROMEDICA PLUS Freising**

Thomas Kroiß  
Bahnhofstraße 16 | 85417 Marzling  
info@freising.promedicaplus.de  
www.freising.promedicaplus.de



**CSU**   
näher am Menschen.

Die CSU Langenbach bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Bürgern frohe  
Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2016.

Ihr CSU Ortsverband Langenbach

## Evangelisch in Langenbach

Pfarrer Thomas Prusseit  
Epiphanius-Zentrum, Freising  
Tel.: 0 81 61 - 7 87 38 84  
E-Mail: thomas.prusseit@elkb.de  
[www.evangelische-kirche-freising.de](http://www.evangelische-kirche-freising.de)



# Kinderbibeltag Gelebte Ökumene

In der Pfarrei Langenbach gibt es eine Jahrzehnte alte Tradition von gelebter Ökumene. Diese findet ihren Ausdruck etwa in den Kinderbibeltagen, die immer Ende Oktober stattfinden.

► von Pfarrer Thomas Prusseit

**K**atholische und Evangelische Mitarbeiterinnen, Ehrenamtliche und Hauptamtliche ziehen da zusammen an einem Strang. In diesem Jahr haben wir mit dem Titel »auserwählt – weitererzählt« die Apostel in Blick genommen. Wussten Sie, dass die zwölf Kerzenleuchter in der Pfarrkirche als Symbol für diese Apostel stehen? Im Rahmen des Kinderbibeltags haben wir es neu ins Bewusstsein gehoben. Das Team hatte sich gedacht, dass das ein gutes Thema wäre, besonders, wenn ein paar Tage später aller Heiligen in der katholischen Kirche gedacht wurde. Wir Protestanten rufen die Heiligen nicht um Fürsprache an, da sind wir ganz eigenverantwortlich und wenden uns direkt an die Höchste Stelle und beten zu Jesus Christus, weil er gesagt hat, dass er uns hört. Im Augsburger Bekenntnis, das 1530 von Philip Melanchthon Seiner Majestät Karl V. in Augsburg überreicht wurde heißt es dazu im Artikel 21: »VOM DIENST DER HEILIGEN. Vom Heiligendienst wird von den Unseren

## Gebetswoche für die Einheit der Christen

so gelehrt, dass man der Heiligen gedenken soll, damit wir unseren Glauben stärken, wenn wir sehen, wie ihnen Gnade widerfahren und auch wie ihnen durch den Glauben geholfen worden ist; außerdem soll man sich an ihren guten Werken ein Beispiel nehmen, ein jeder in seinem Beruf.« Und gerade deshalb haben wir uns die Apostel angeschaut und auch überlegt, wie wir heute ein »Band der Liebe« an Menschen weitergeben können, das sie hält und trägt. Und die Apostel können uns da ein Vorbild sein.

## Gebetswoche für die Einheit der Christen

**A**m 20. Januar wird in der Pfarrkirche ein Ökumenischer Gottesdienst stattfinden, in dem wir mit einer Liturgie, die in Lettland erstellt wurde, beten. »Berufen, die großen Taten des Herrn zu verkünden« (1. Petrus 2,9) ist das Motto im Jahr 2016. Noch in der Zeit des Sowjetregimes konnten in den lettischen Medien keine christlichen Inhalte verbreitet werden.

Inzwischen gestaltet die Gemeinschaft der kirchenleitenden Persönlichkeiten die sichtbare Form ökumenischen Lebens in Lettland.

Sie kommen regelmäßig zu zweitägigen Treffen zusammen etwa auf dem Gaising, dem höchsten Berg Lettlands, bei denen sie zusammen beten und essen und die Gemeinschaft pflegen.

**Das wollen wir auch in Langenbach weiter pflegen.**

## Fußpflegestudio Elke Freund



Ich freue mich auf Ihren Besuch!

**Geschenkgutscheine für jeden Anlass**

- Medizinische und kosmetische Fußpflege
- Reflexzonenmassage
- Auf Wunsch besuche ich Sie auch zu Hause

Vielen Dank für Ihre langjährige Treue. Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen gutes neues Jahr.

Forststraße 5 • 85462 Gaden • Tel.: 08761/2729

**i**

### Die kommenden Termine auf einen Blick

**24. Dezember, 16:00 Uhr**

Familiengottesdienst in der Friedhofskirche (Pfarrer Löser, Vikar Vogl und Team)

**14. Januar, 19:30 Uhr**

Umlandstammtisch im »Gasthof Hörhammer«, Zolling

**20. Januar, 19:00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in der Pfarrkirche (Tokarski und Prusseit)

**4. März, 19:00 Uhr**

Ökumenischer Weltgebetstag 2016 »Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf«

**13. März, 18:00 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Thomas Prusseit)



## Ein strahlend schönes Weihnachtsfest.

Träume. Vorfreude. Strahlende Augen.  
Wir danken unseren Kunden für Ihr Vertrauen  
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest.

Für 2016 wünschen wir Ihnen viel Glück,  
Gesundheit und gute Fahrt.

Ihr Autohaus Braun.

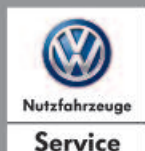


Autohaus Braun GmbH & Co.

Ein Autohaus.



Landshuter Straße 133, 85368 Moosburg  
Telefon 0 87 61 / 6 67 60  
info@ah-braun.de · www.ah-braun.de



Drei starke Marken.



## Neues vom **SV LANGENBACH**

I. Vorsitzender: Christian Huber | Wiesenstr. 6 | 85416 Langenbach  
 Tel.: 08761 - 1655 | E-Mail: christian.huber@svlangenbach.de  
[www.svlangenbach.de](http://www.svlangenbach.de)



## Der SV Langenbach macht Fit und gesund – was soll's denn sein?

Der SVL bietet schon jetzt ein umfassendes Angebot an Fitnessprogrammen in seiner Turnabteilung an. Hier kann man sich unter fachlicher Anleitung fit und gesund halten.

► Ramona Zimmermann

**T**rotz dieses umfangreichen Programms wollen wir weiter besser werden und uns am Bedarf ausrichten. Um diesen erkennen zu können, bieten wir auf unserer Internetseite [www.svlangenbach.de](http://www.svlangenbach.de) einen Frage-

bogen an, bei dem jede/r Interessierte seine Wünsche an unser Fitnessprogramm angeben kann.

Der Fragebogen wird bis Februar 2016 auf unserer Homepage stehen. Danach werten wir die Rückmeldung aus

und wollen unser Angebot an die Wünsche und Bedürfnisse anpassen. Also, Mitmachen! Fragebogen ausfüllen und zu Ramona Zimmermann senden an: Finkenstraße 8, 85416 Langenbach, oder per E-Mail: [ramonaZmann@t-online.de](mailto:ramonaZmann@t-online.de)



### Umfrage zum Fitnessprogramm des SV Langenbach

Hallo Sportbegeisterte, da wir vorhaben das Fitnessprogramm ab März 2016 zu optimieren, brauchen wir eure Hilfe. Momentan bieten wir von Montag bis Freitag folgende Sportstunden an:

- Fit von Kopf bis Fuß
- Zumba
- Pilates – bis 12. Januar 2016
- Bodystyling und Step
- Wirbelsäulengymnastik Sie & Er
- Nordic Walking
- Herrengymnastik
- Zirkel Dich Fit
- Bewegter Rücken – ab 19. Januar 2016

#### Jetzt seid ihr gefragt:

1) Welche Stunden sollen wir von den oben genannten weiterführen?

---

2) Welche zusätzlichen Sportangebote fehlen euch, die ihr gerne besuchen würdet?

---

3) Liegt euer Interessenschwerpunkt mehr auf Kondition, auf Krafttraining oder eher auf ruhiger Gymnastik?

---

4) Gibt es Vorschläge für Änderungen/Ideen in den bestehenden Sportstunden?

---

#### Anmerkung:

- Besondere Terminwünsche können wir leider nicht berücksichtigen, da uns der Turnhallenplan zeitlich vorgegeben ist.
- Um das umfassende Fitnessprogramm dann gewährleisten zu können, suchen wir dringend Leute, die uns als Fitnesstrainer unterstützen.

Bitte füllt diesen Fragebogen bis zum 28.02.2016 aus und schickt ihn zurück an:  
 Ramona Zimmermann, Finkenstraße 8, 85416 Langenbach  
 oder per E-Mail an: [ramonaZmann@t-online.de](mailto:ramonaZmann@t-online.de).

Danke für Eure Mithilfe!  
 Euer Sportteam des SVL

# Der aktuelle Hallenbelegungsplan Winter 2015/2016

<b>Montag</b>	15:45 – 16:45 Uhr	SV Langenbach	Mutter-Kind-Turnen (1 – 3 Jahre)	Süß C.
	16:45 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Turnen KiGa-Kinder (3 – 6 Jahre)	Rippel / Klaus
	18:00 – 19:00 Uhr	SV Langenbach	»Fit von Kopf bis Fuß«	Krinner / Schneider
	19:00 – 20:30 Uhr	SV Langenbach	Taekwondo	Heimbeck
	20:30 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	Herrengymnastik	Aigner
<b>Dienstag</b>	14:00 – 15:00 Uhr	SV Langenbach	Seniorenspport	Nowak
	16:00 – 17:00 Uhr	SC Oberhummel		
	17:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball E1-Junioren	Moses Mike
	18:00 – 19:00 Uhr	SC Oberhummel	Fußball D-Junioren	Mutzbauer P.
	19:00 – 20:00 Uhr	SV Langenbach	Zumba (ab 19. Januar 2016)	Zimmermann R.
	20:00 – 21:00 Uhr	SV Langenbach	Pilates (bis 12. Januar 2016)	Schneider B.
	20:15 – 21:15 Uhr	SV Langenbach	»Bewegter Rücken« (ab 19. Januar 2016)	Bauer S.
<b>Mittwoch</b>	15:30 – 17:00 Uhr	SV Langenbach	Schulkinder 1. / 2. Klasse	Derfler / Märzinger
	17:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball-Bambini	Riedl N.
	18:00 – 20:00 Uhr	SV Langenbach	Taekwondo	Zilger / Stotz
	20:00 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	»Zirkle Dich fit«	Süß / Palme
<b>Donnerstag</b>	17:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach	Schulkinder ab 3. Klasse	Gruhn / Weber / Fröba
	18:00 – 19:30 Uhr	SV Langenbach	Fußball C-Junioren	Kain G.
	19:30 – 21:00 Uhr	SV Langenbach	Bodystyling und Step	Bauer S.
<b>Freitag</b>	15:00 – 16:00 Uhr	SV Langenbach	derzeit SCO Fußball E-Junioren	Rehmann C.
	16:00 – 19:15 Uhr	SV Langenbach	Taekwondo	Heimbeck / Veh
	19:15 – 20:30 Uhr	SV Langenbach	Wirbelsäulengymnastik „Sie + Er“	Weishaupt M.
	20:30 – 22:00 Uhr	SV Langenbach	Badminton	Zimmermann R.
<b>Samstag</b>	09:00 – 10:30 Uhr	SC Oberhummel	Fußball F-Junioren	Jenuwein T.
	10:30 – 12:30 Uhr	SC Oberhummel		
	12:30 – 14:00 Uhr	SC Oberhummel		
	14:00 – 15:30 Uhr	SV Langenbach	Fußball D1-Junioren	Schwertner G.
	15:30 – 17:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball F1 / F2-Junioren	Löffler A.
	17:00 – 18:30 Uhr	SV Langenbach	Fußball D2- Junioren	Zitzelsberger S.
	18:30 – 20:00 Uhr	SV Langenbach	Fußball C-Juniorinnen	Riedl N.
<b>Sonntag</b>	11:00 – 12:30 Uhr	SV Langenbach	Fußball B-Junioren	Umlauf J.
	12:30 – 14:00 Uhr	SV Langenbach	»Fußball-Väter«	Reichelt D.
	14:00 – 16:00 Uhr	SV Langenbach		
	16:00 – 18:00 Uhr	SV Langenbach		
	18:00 – 20:00 Uhr	SV Langenbach	derzeit FFW	Floßmann C.

Ansprechpartner bei den Vereinen: SV Langenbach: Christine Zimmermann, **Tel.: 087 61 / 97 39** • SC Oberhummel: Andreas Reif, **Tel.: 087 61 / 99 20**



Die Caritas-Sozialstation Freising unterstützt Sie und Ihre Angehörigen als ambulanter Pflegedienst durch vielfältige Angebote:

**Caritas**  
Nah. Am Nächsten

- **Hilfe bei der Körperpflege**
- **Medizinische Behandlung im Arztauftrag**
- **Hilfe bei der Haushaltsführung und der Alltagsbewältigung**
- **Betreuung bei demenzieller Erkrankung**
- **Beratung und Schulung für Angehörige**

Wollen Sie bei uns mitarbeiten? Unser Pflegeteam sucht **examinierte Pflegefachkräfte (m/w)** für die ambulante Alten- und Krankenpflege im Wochenend-, Früh- und Abenddienst.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

Wir sind für Sie da!

**Tel.: 081 61 / 5 38 79 - 20**

Caritas Sozialstation  
Bahnhofstraße 20  
85354 Freising



## Neu beim SV Langenbach »Bewegter Rücken«

Sarah Bauer bietet nach ihrer Zusatzausbildung für den »bewegten Rücken« ab 19. Januar 2016, dienstags von 20:15 bis 21:15 Uhr eine neue Sportstunde beim SVL an!

In meiner Stunde stabilisieren, mobilisieren und kräftigen wir deine Wirbelsäule und deine Rumpfmuskulatur. Unterschiedliche Bewegungsflows werden im Rhythmus zur Musik erarbeitet und wiederholt. Die Stunde ist für jedes Alter und sowohl für Frauen und auch für Männer geeignet! *Ich freue mich auf Euer Kommen*

*Eure Sarah Bauer*

**ACHTUNG:** Die Pilates-Stunde von Belinda Schneider findet am 12. Januar 2016 zum letzten Mal statt.



### Jetzt neu in Langenbach

#### Alina Skrebsky

Freisinger Str. 19a | 85416 Langenbach

Tel.: 087 61-63 000 20

Mobil: 0176-618 726 83

E-Mail: alinaskrebsky@yahoo.de

- Bioresonanz
- Hydrocolontherapie
- H.O.T.
- Seelenheilkunde
- Homöopathie u.v.m.

Heilpraktikerin

» Es geht um das Finden und Verändern von Ursachen, nicht um das Verschieben der Symptome...

Termine nach Vereinbarung

# Taekwondo-Vizemeister kommt aus Langenbach



Lauingen in Schwaben war dieses Jahr der Austragungsort der Bayerischen Meisterschaft im traditionellen Taekwondo. Für den SV Langenbach gingen vier Kämpferinnen und Kämpfer an den Start und maßen sich mit ca. 130 Konkurrenten in den Alters- und Leistungsklassen um die Titel.

► von Joachim Veh

**G**ut abschneiden konnte nur, wer in allen vier Kerndisziplinen – Form (Hyong) Einschrittkampf (Ilbo Taeryon), Freikampf (Chayu Taerion) und Bruchtest (Kyeok Pa) – überzeugte.

Als absolute Newcomer starteten die vier Schüler von Großmeister Joachim Veh ziemlich unbelastet. Bereits Vormittag zeigten Valentin Böck (Gelbgurt) sowie Johanna Bucher (grün-blauer Gürtel) beherrztes Taekwondo. Böck erreichte einen Mittelplatz, während Bucher nach Stechen unglücklich auf Rang 4 rutschte. Dennoch ein Super-Erfolg für ihre 1. Meisterschaftsteilnahme!

Nachmittags waren dann die Jugendlichen und Erwachsenen zu Gange. Hier ging Michael Gmach (braun-schwarzer Gürtel) an den Start: Nach den vier kräftezehrenden Disziplinen erkämpfte er sich mit Rang 8 einen guten Mittelplatz.

Das Highlight aus Langenbacher Sicht war aber dann Dieter Nguyen: Der 17-jährige Schüler (grün-blauer Gürtel) legte eine starke Meisterschaft hin: Die Bruch-



Auf dem Bild: Tobias Heimbeck (Trainer und Kampfrichter), Valentin Böck, Dieter Nguyen, Johanna Bucher, Trainer und Betreuer Martin Zilger. Es fehlt Michael Gmach. (von links nach rechts)

test-Konkurrenz gewann er überlegen und zertrümmerte das 3 cm dicke Brett mittels eines Sprungseit-Kicks. Hyong und Einschritt-Kampf beendete er jeweils auf Platz zwei. Letztendlich musste er sich

nur dem Bamberger Tobias Ziegler beugen. Überraschend und dennoch hochverdient holte Dieter Nguyen den Bayerischen Vizetitel im traditionellen Taekwondo nach Langenbach. ■



## Neue Trikots



**E**inen Satz neuer Trikots der Marke »Erima« spendierte das Langenbacher Versicherungsbüro »Concordia – Peter Tabor«. Der SV Langenbach bedankt hierfür sich herzlich bei Herrn Tabor. »Schaun ma mal« ob die Jungs der E-Junioren in der kommenden Saison mit den Trikots den erhofften Erfolg haben werden... ■

Wird ihr Auto auch teurer?  
Jetzt noch schnell wechseln!

Wir wetten um 1 Flasche Sekt, dass unsere **Autoversicherung günstiger** ist als Ihre jetzige!\*

Schlagen Sie ein, Sie können nur gewinnen. Entweder eine ausgezeichnete Auto-Versicherung, mit der Sie auch noch sparen, oder eine gute Flasche Sekt. Wir warten auf Sie.

**Service-Büro Peter Tabor**  
Bahnhofstr. 2 · 85416 Langenbach · Tel. 08761 / 7 222 900  
peter.tabor@concordia.de

**Service-Büro Tabor Florian Ait**  
Iaubeinstr. 7 · 85368 Moosburg · Tel. 08761 / 97 00  
florian.ait@concordia.de

\*Vgl. www.conc.de/08761

**CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.**

## Highlight 2015 • Highlight 2015 • Highlight 2015



Im Jahresrückblick zeigen wir in diesem Jahr unser Highlight und sonnige Bilder zur Weihnachtszeit: Beim 14. LMGT ging's heiß her... ► von Andy Löffler



### »Das heißeste Turnier des Jahres«

Jede Veranstaltung steht unter einem bestimmten Motto. In diesem Jahr ergab es sich von selbst. Unser Sommerturnier fand an einem der heißesten Wochenenden des Jahres statt und wir haben uns als gesamter Verein bzw. als gesamte Gemeinde dieser Herausforderung gestellt.

Jedes Jahr pilgern zahlreiche Mannschaften von Nah und Fern zu uns, um sich im sportlichen Wettkampf um Medaillen und Pokale zu messen. Knapp 60 Mann-

schaften fanden sich dieses Jahr ein, um einen Sieger im Turnier der C-Juniorinnen, der B, C, D1, D2, E1, E2, F1, F2 Jugend und der Bambini zu küren.

Den Auftakt machten heuer die C-Juniorinnen und die B-Jugend. Unsere Mädels konnten unter der Leitung ihres Coaches Norbert Riedl ihren Triumph vom letzten Jahr wiederholen. Sie sicherten sich den Sieg vor dem FC Neufahrn und dem TSV Poing.

Unsere B-Jugend musste sich nur unseren Nachbarn der Spielgemeinschaft SVE Berglern/SC Oberhummel geschlagen geben und belegte den zweiten Platz. Die SpVgg Zolling belegte den dritten Platz im Turnier der B-Jugend.

Am Samstag eröffneten unsere D1- und D2-Junioren den Turniertag. Nach vielen spannenden Spielen stand im D1-Turnier der TSV Waging vor dem SV Eichenried und dem Gastgeber SV Langenbach als Turniersieger fest.

Im D2-Turnier sicherte sich der SV Schwarz-Weiß München vor dem TSV Wartenberg II und dem TSV Wartenberg I den Turniersieg.

Am Nachmittag waren dann die Mannschaften der F1- und F2- Junioren am

Start. Am Ende siegte unsere F1 vor den Mannschaften des BC Attaching und SV Marzling. Im F2-Turnier setzten sich unsere Freunde der SpVgg Mauern gegen den SVA Palzing und den Gastgeber durch.

Am letzten Turniertag starteten unsere C-Jugendlichen am Morgen in das Turnier. An diesem heißen Vormittag sicherte sich die Mannschaft der SpVgg Attenkirchen den Turniersieg vor den Mannschaften des TSV Waging und des SV Marzling. Auch die Bambini ließen sich nicht von der Hitze stören und zeigten allen anwesenden Fans, dass die Hitze für sie kein Problem war und zeigten tolle, spannende Spiele.

Unsere Glückwünsche gehen an alle Mannschaften in diesem Turnier. Traditionell bilden die Mannschaften E1 und E2 Jugend den Abschluss unseres Sommerturniers. Allen Helfern war zu diesem Zeitpunkt die Erschöpfung deutlich anzusehen. Dies war während des Ablaufs und der Durchführung des Turniers niemandem anzumerken. Bis zum Schluss hielten alle zusammen und zeigten den Gästen, was die Langenbacher schaffen können. Im E1-Turnier setzten sich der TSV Dettingen vor unserer Mannschaft und unseren Gästen vom SC Kirchdorf durch und belohnte seine weite Anreise mit dem Turniersieg. Im E2-Turnier kam der TuS Oberding auf den dritten Platz und unser Nachbar, der SpVgg Zolling, sicherte sich den zweiten Platz. Die Mannschaft vom TSV Dettingen konnte auch im E2-Turnier den Turniersieg erkämpfen.

Drei heiße und spannende Tage galt es zu meistern und ich bin extrem stolz auf unsere Mannschaften, die Trainer und alle Helfer. Vielen Dank dafür und ich freue mich mit euch allen auf die neue Saison.

#### Mein ganz besonderer Dank gilt:

- Unserer Schirmherrin Rosemarie Mair, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht
- dem Planungsausschuss des LMGT. Wie jedes Jahr seid IHR ein Garant dafür, dass dieses Turnier eines der schönsten im ganzen Landkreis ist.
- Den Trainern, ohne eure Anstrengungen bei den Einladungen wäre dieses Turnier nicht möglich. Des Weiteren steht ihr als Schiedsrichter, Hilfe an allen Ar-



beitsstationen und selbstverständlich als Trainer und Betreuer für eure Mannschaften zur Verfügung.

– Den Eltern, die uns wie immer mit Kuchen, als Helfer am Grill, am Ausschank, der Kuchentheke und der Losbude zur Verfügung stehen. Nicht zu vergessen ist eure Unterstützung als Fans für unsere Fußballhelden.

- Den beiden Pfarrern Herr Tokarski und Herr Prusseit für den Segen für das Turnier.
- Der Bürgermeisterin Susanne Hoyer für die Grußworte
- unserer Freiwilligen Feuerwehr für die Abkühlung. – *»Danke Susanne für die Idee und das organisieren«.*
- Unserem »Vaschingverein« Langenbach für die Pavillons, die uns ordentlich Schatten gespendet haben.
- und allen anderen, die uns seit Jahren bei dieser Veranstaltung begleiten und uns, wo sie können, unterstützen. IHR seid einfach der WAHNSINN.

Es ist wirklich eine tolle Leistung der gesamten Gemeinde und zeigt einmal mehr, dass es viel Spaß macht, ein Teil davon zu sein.

Euer Jugendleiter, Andy Löffler



## Die »Longbeach Sporties« berichten

### »Links de Berg', rechts da See...«

#### Wow, was für eine Kulisse zum Laufen

Der Tegernsee an sich ist ja schon eine Attraktion. Aber einmal drum herum zu laufen, zusammen mit 5000 Läuferinnen und Läufern, ist noch eine Klasse besser.

► von Wiebke Welser



fig beim kollektiven »austreten« beobachten konnte, was sonst ja eher den Frauen nachgesagt wird.

Die gesamte Strecke war von Zuschauern gesäumt, die nicht müde wurden, alle anzufeuern. Dies war vor allem zum Ziel hin auch notwendig. Dort kam nämlich der schwierigste Teil der Strecke. Ein Anstieg mit 2 Bergetappen und jeweils knapp 53 Meter Höhenunterschied. Erschwerend kam stärker einsetzender Nieselregen hinzu. Gepusht durch die vielen Anfeuerungsrufe schafften aber alle diese Herausforderung und kamen glücklich ins Ziel. Danach hieß es ganz schnell ins Warme zu kommen, damit eine Erkältung keine Chance hatte.

»Links de Berg', rechts da See, mei war des schee.« Bis nächstes Jahr – am Tegernsee. *Eure Longbeach Sporties*

**B**ei optimalem Laufwetter – bewölkt und nicht zu heiß – gingen vier »Longbeach Sporties« am 20. September 2015 an den Start. Zu-

sätzlich wurden sie von einer Freundin aus dem Stuttgarter Raum unterstützt. Nach einem vorangegangenen Abstecher in ein Frühstückscafé konnten alle gestärkt und motiviert auf die Strecke gehen.

Die Stimmung unter den Teilnehmern/innen war super und es ergab sich die eine oder andere lustige Unterhaltung. Vor allem haben die männlichen Läufer für einige Lacher gesorgt, da man sie häu-



### BLV-zertifizierte Lauf-treff-Gruppenleiter

**S**eit dem 19. Oktober 2015 haben die »Longbeach Sporties« zwei qualifizierte Lauf-treff-Gruppenleiter.

In Eigenregie haben Alex und Wiebke einen Wochenendkurs in Franken besucht. Dieser wurde vom BLV angeboten und findet einmal jährlich statt. Die insgesamt 40 TeilnehmerInnen haben in mehreren Theorie- und Praxisteilen z. B. erfahren, wie eine Lauftechnik aufgebaut, der richtige Laufstil trainiert oder Verletzungen vorgebeugt wird. Auch die Motivation der LäuferInnen war Teil der Ausbildung.

Der Lehrgang war sehr informativ und die »Sporties« haben gesehen, was sie bereits richtig machen und gelernt, was sie besser machen können.

Sie freuen sich schon darauf, dieses Wissen an alle weiterzugeben, die daran Interesse haben. ■



## Malereibetrieb

# SAVARINO

<p>Hochwertige Maler- und Tapezierarbeiten          Baubiologische Anstriche mit Naturfarben          Spachteltechniken – Marmorino          Wischtechniken</p>	<p>Fassadenanstriche          Stucksysteme NMC          Gerüstbau          Bodenbeschichtungen          Lackierarbeiten aller Art</p>
---	---

**Claudio Savarino**  
 Freisinger Straße 64 · 85416 Langenbach  
 Tel.: 087 61 - 75 43 16 · Fax: 087 61 - 22 64 · Mobil: 0171 - 7 11 40 08

**Die Welt der**  
Farben

Internet: [www.malereibetrieb-savarino.de](http://www.malereibetrieb-savarino.de)  
 E-Mail: [info@malereibetrieb-savarino.de](mailto:info@malereibetrieb-savarino.de)



## Der SC OBERHUMMEL berichtet

### Die »Fitness-Kids«

Die Gruppe »Fitness-Kids« gibt es seit September 2014. Jeden Dienstag von 17:30 bis 18:30 Uhr treffen sich Mädels im Alter zwischen 10 und 13 Jahren in Niederhummel im Übungssaal des SCO.

► von Andrea Hermann

**H**ier machen sie gemeinsam Übungen zur Kräftigung und Ausdauer – meist im spielerischen Rahmen. Wenn es das Wetter erlaubt, findet das Training auch schon mal draußen statt, z.B. laufen an die Isar oder zum Sportplatz mit eingebauten Zwischenübungen. Die Gruppe wird von Heide Leuchter geleitet. Bei Interesse können sich Kids gerne direkt melden oder zum »Schnuppern« vorbei kommen.

Allgemeines Motto dieser Stunde: Bewegung soll Spaß machen! ■

### Endlich können die alten Trainingspullis im Schrank bleiben

► von Hirschfeld jr.



**N**eu eingekleidet wurden die Oberhummler Fußballer von der Fa. Eurails. Schwarze Trainingsshirts von Adidas bekamen die Kicker und David Bauer, Etienne Wenzek, Christian Fischer und Tommy Hecht, tragen die Oberteile schon jetzt ganz stolz im Training. ■

### »Fesch schau'n's aus, die Fußballer...«

Momentan läuft es nicht nur auf dem Platz gut – auch daneben gibt es für die Kicker allen Grund, glücklich zu sein.

► von Hirschfeld jr.



**V**on der Firma Amberger & Stadler gab es neue Poloshirts! So machen die Hummles, auch neben dem Platz eine gute Figur. Danken wollen sie dem Sponsor aber nicht nur mit einem Foto – Eine hervorragende Tabellenposition soll zeigen, dass alle Investitionen ins Team gerechtfertigt sind. Die Fußballer sind sich einig: »Wir hängen uns richtig rein!« ■

Wir begleiten Sie im Trauerfall

Bestattungsinstitut

Bestattungsvorsorge

Sterbegeldversicherung

Erd-, Feuer- und Seebestattung

Überführung im In- und Ausland

alternative Bestattungsformen

z. B. Friedwald, Erinnerungsdiamant...



**Anton  
Wimmer**

seit 1970 in Freising

Kammergasse 2 (Ecke Biberstraße) | 85354 Freising  
Tel.: 0 81 61 - 620 71 | Fax: 0 81 61 - 669 91

E-Mail: info@bestattung-wimmer.de  
www.bestattung-wimmer.de

## Eine sinnvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit

Seit sechs Jahren besteht die Spielgemeinschaft zwischen dem SC Oberhummel und dem SV Eintracht Berglern. Die Zusammenarbeit ist von Erfolg gekrönt – und soll weiter ausgebaut werden.

► von Andrea Hermann



Die Trainer der beiden Vereine SC Oberhummel und SV Eintracht Berglern. Unten 2. v. l.: Matthias Kohlschütter, Jugendleiter Berglern; Unten 3. v. l.: Andreas Reif, Jugendleiter Oberhummel

Wir sind stolz auf diese Partnerschaft und freuen uns auf die kommenden Jahre und Jahrzehnte der Zusammenarbeit«, sagt Andreas Reif, Leiter der Juniorenfußball-Abteilung beim SC Oberhummel. Was er meint ist die erfolgreiche Verbindung des Sportclubs Oberhummel mit dem SV Eintracht Berglern. Seit der Saison 2009/2010 besteht die Spielgemeinschaft in der A-, B-, und C-Jugend sowie seit einem Jahr auch in der D-Jugend. Und die Entscheidung der beiden Vereine, mangels genügend eigener Spieler eine Spielgemeinschaft zu starten, war genau richtig: »Durch die langjährige Zusammenarbeit im Jugendbereich konnten wir die Qualität steigern und in der Saison 2014/2015 das Finale im Sparkassencup erreichen«, erzählt Reif voller Stolz. »Auch der Aufstieg der A-Jugend in die Kreisliga ist ein Erfolg der Zusammenarbeit.«

Rückblick: Im Frühjahr 2009 haben sich die Jugendleiter der beiden Vereine, Werner Taubmann und Uwe Galke vom SV Eintracht Berglern sowie Dirk Rehmann und Gerhard Schmidt vom SCO, in Zustorf getroffen, um über eine Zusammenarbeit zu sprechen. »Beide Vereine hatten zu we-

nig Leute, um eigenständige Mannschaften zu gründen«, erklärt Reif. Deshalb wurde zum Start der Saison 2009/2010 beschlossen, gemeinsame Sache in der A-,

B- und C-Jugend zu machen. Trainiert wird seither zweimal pro Woche – einmal in Oberhummel, einmal in Berglern. »Auch die Spiele sind aufgeteilt: In der Hinrunde wird in Berglern gespielt, in der Rückrunde in Oberhummel – oder umgekehrt«, erzählt Reif. In der zurückliegenden Saison wurde die Zusammenarbeit auf die D-Jugend ausgeweitet, wo man in dieser Saison sogar zwei Mannschaften

» Die Zusammenarbeit wurde auf die D-Jugend ausgeweitet

stellt. »Das ist ein zukunftssträchtiges Modell«, sind der SCO-Abteilungsleiter und die Jugendleiter überzeugt.

Doch nicht nur auf sportlicher Ebene wollen die beiden Vereine die Zusammenarbeit intensivieren, sondern auch im gesellschaftlichen Bereich. Weihnachtsfeiern und Sommerfeste will man künftig zusammenlegen, und auch beim alljährlichen Sommercamp des SCO im BLSV-Camp in Inzell sind Berglerner Kinder dabei. Zudem sollen zum Start der Rückrunde erstmals einheitliche Trainingsanzüge beschafft werden. Damit wird die erfolgreiche Spielgemeinschaft im Jugendbereich auch nach außen sichtbar. ■

Aktuelle Informationen zum SC Oberhummel gibt's im Internet unter:

[www.scoberhummel.de](http://www.scoberhummel.de)

Seit über 20 Jahren:

**Ingrid Würfl**

Steuerberaterin

Hagenastraße 26 a  
85416 Langenbach

Telefon . . . 0 87 61 / 76 18 - 0

Telefax . . . 0 87 61 / 76 18 - 19

E-Mail . . . . info@kanzlei-wuerfl.de

*Wir wünschen allen unseren  
Kunden und Freunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins  
Jahr 2016!*

Gerne übernehmen wir für Sie folgende Dienstleistungen:

- Einkommensteuererklärungen
- Jahresabschlußerstellung
- Einnahmen-Überschubrechnung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung (auch Baulohn)
- Steuererklärungen für Unternehmen
- Steuerberatung und -gestaltung für Unternehmen
- Beratung hinsichtlich Erbschaft und Schenkung
- Erstellung von Erbschaft- und Schenkungssteuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- allgemeine steuerliche Beratung


 DIVA

9 Jahre

**Kosmetikinstitut  
Langenbach**

**Cosmetic für  
SIE und IHN**

*Ich möchte mich bei allen  
meinen Kunden für die  
vertrauensvolle Zusammen-  
arbeit in den letzten Jahren  
herzlichst bedanken und  
wünsche Ihnen erholsame  
Weihnachtsfreitage und  
einen gesunden Start in  
das neue Jahr!*

*Vom 23. Dezember 2015  
bis 4. Januar 2016 ist  
meine Praxis nicht besetzt!*


**Kosmetik-Institut  
Nesrin Cengiz**

 Dorfstr. 8 • 85416 Langenbach  
**Tel.: 0176 - 20 04 83 71 oder  
0 87 61 - 71 88 90**
**Öffnungszeiten:**

 Di. – Fr.: 10:00 – 17:00 Uhr  
 Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr  
 und nach tel. Vereinbarung

*Ihre Nesrin Cengiz*

## Herbstturnier der Stockschützen – Kleiner Ort – großer Sport

Das 4-Tage-Turnier war ein großer Erfolg für die Hummler Stockschützen. Die angereisten Mannschaften lobten die Organisation und Durchführung.

► von Florian Kloiber

**D**er 1. Turniertag des großen Herbstturnieres der Hummler Stockschützen lief wie erwartet reibungslos.

Alle Schützen lobten es wieder als schönes und gelungenes Turnier. Den ersten Platz belegten unsere Freunde aus Österreich der ESC Bad Häring. Die Heimmannschaft mit Christian Brand, Thomas Reifenberg, Sebastian Ziegltrum und Florian Kloiber belegte Platz 4.

Auch das »Freie Turnier« war ein toller Erfolg. Der Sahnetupfen, »ein erster Platz zuhause«, konnte wieder einmal verzeichnet werden. Die Heimmannschaft mit Eduard Kerger, Karl Baier, Rudolf Taubmann und Manfred Schmid startete souverän und legte gleich eine Siegerserie auf die Bahn.

Ein besonderer Dank gilt der Mannschaft aus der Münchnerau. Am Vortag um kurz nach 18 Uhr sagte noch ein Team verletzungsbedingt ab. Kurzfristig sprangen die Vier ein und sorgten dafür, dass das 11er-Turnier abgehalten werden konnte.

Das Mixed-Turnier war wieder hochklassig besetzt, sei es durch deutsche Meister, Europameister und Nationalspieler

der letzten Jahre oder auch dem amtierenden deutschen Meister. Spannende Spiele folgten und jeder konnte jeden schlagen. So war das Feld nach der Vorrunde von Platz eins bis neun immer noch sehr eng und hart umkämpft. Natürlich war – wie jedes Jahr – für die weitgereisten Gäste wie z. B. Eintracht Frankfurt, Selb, Pähl, und Büblinshausen für Unterhaltung und leibliches Wohl gesorgt. Hier ist das Spanferkel vom Grill immer ein besonderes Highlight um das sich seit Jahren Martin Bachleitner stundenlang hingebungsvoll kümmert.

Eine Besonderheit an diesem Abend gab es auch noch: Thomas Schöpf erhielt im Rahmen der Abendveranstaltung die Ehrennadel in Silber des Kreises 306 / Erding-Freising verliehen. Thomas Schöpf ist als langjähriger zweiter Abteilungsleiter eine große Stütze der Abteilung und des Hauptvereins.

Abteilungsleiter Florian Kloiber erhielt viel Lob der angereisten Vereine, »wie schön es war und was der SCO alles auf die Beine stellt«. Die Bestätigung »alles richtig gemacht zu haben« ist, wenn bei der Verabschiedung schon für das nächste Jahr gemeldet wird.

### Liebe Mitglieder, Trainer, Sponsoren und ehrenamtliche Helfer,

immer wieder und besonders zu Weihnachten merken wir, dass Zeit ein wertvolles Gut ist. Deshalb wird von Jahr zu Jahr immer weniger auf materielle Geschenke wertgelegt – nein, es wird gemeinsame Zeit geschenkt!

► von Sandra Jenuwein

**U**nd gerade unser Sportverein wird damit nicht nur zu Weihnachten, sehr reichlich bedacht. Denn jeder von uns schenkt über das Jahr, unzählige Stunden seiner Freizeit dem »SCO«, um diesen in seiner unglaublichen Vielfalt am Leben zu halten und – noch besser – ein Stück weiter zu entwickeln! Ob Fußball, Gymnastik oder Stockschießen, Faschings- & Weihnachtsfeiern, Christbaumversteigerung und natürlich unserem Hauptidee des Jahres: das Waldfest! Ob jung oder alt, dort sind Alle vertreten, um uns zu unterstützen. Jeder hilft jedem. Zusammenhalt und gemeinsamer Einsatz mit Herz, werden immer groß geschrieben. Ganz klar, dass dabei jeder ein ganz eigenes Stück hat, welches ihm am Herzen liegt. Doch erst diese vielen Teilstücke miteinander, ergeben unseren Sportverein. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Sponsoren für die finanzielle und sachliche Unterstützung, den Trainern für ihr grenzenloses Engagement, allen Sportlern für die erbrachten Leistungen, den aktiv mitarbeitenden Eltern, ehrenamtlichen Helfern und Gönnern des SC Oberhummel, die – meist im Hintergrund – helfen und uns die Arbeit erleichtern.

**Wir wünschen frohe Festtage, Zeit zur Entspannung und Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge, sowie viele Lichtblicke im kommenden Jahr.**

*Die Vorstandschaft des SC Oberhummel mit seinem Vereinsausschuß*



# Gymnastikstunden SC Oberhummel – gültig seit Dezember 2015

NH:..... Gemeindesaal, 85416 Niederhummel, Hummelstraße 1

Sportheim:..... 85416 Oberhummel, Isarstraße 1

► von Morana Le Bris

	Montag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
8.00-9.00					
9.00-10.00	8:45 Rücken-gymnastik Heide in NH	8:45 Yoga Claudia im Sportheim			
10.00-11.00					
18.00-19.00	18:30 Step Petra in NH			18:30 Wirbelsäule Rosemarie in NH	
19.00-20.00	19:30 Kräftigung Petra	19:30 Pilates Katrin im Sportheim	19:00 Callanetics Gisela in NH	19:30 Bodystyling Doris in NH	19:30 Zumba Nousin in NH
20.00-21.00	20:00 Wirbelsäule-Männer Petra in NH		20:00 Thai - Bo Martina in NH		
21.00-22.00			21:00 Minifit Martina		

**FROHE WEIHNACHTEN  
UND ALLES GUTE FÜR  
2016**

**100% ERDING. BESTE ENERGIE FÜR SIE.**  
Auch über die Feiertage für Sie erreichbar; 08122-407 112 (für den Notfall)

**ÜBERLANDWERK  
ERDING**  
www.stadtwerke-erding.de

## Aus dem Vereinsleben der Gemeinde Langenbach

Senden Sie Ihre Artikel bitte rechtzeitig zum Redaktionsschluss an:

E-Mail: [info@grafikstudio8.de](mailto:info@grafikstudio8.de)  
Kennwort: Langenbacher Kurier



### Übergabe des neuen Elektrolüfters

Allianz-Generalvertretung Baumann unterstützt erneut Feuerwehr Langenbach

► von Bianca Wellhausen

Nach den Poloshirts für die Jugendfeuerwehr zu ihrem 15-jährigen Bestehen und der finanziellen Unterstützung im Rahmen der Hochwasserhilfe ist dies nun schon das dritte Mal, dass die Langenbacher Floriansjünger aus den Händen von Stefan Baumann – Generalvertretung der Allianz Versicherung – eine Unterstützung erhielten.

Ein neuer Hochleistungslüfter wurde an die Kommandanten Walter Schmidt und Stephan Treffer übergeben. Die Anschaffung im Wert von 2.500 Euro ermöglicht eine rasche Entlüftung verqualmter Räume. Außerdem sorgt er für einen optimierten Einsatz durch bessere Sicht, niedrigere Temperaturen und eine Verminderung von schädlichen Gasen. Denn bei dem bisher eingesetzten benzinbetriebenen



Hochleistungslüfter zeigte sich bei einem Wohnungsbrand im Frühjahr, dass Abgase in benachbarte, nicht betroffene Räume gelangen können und dass bei einer eventuell notwendigen Schräglage das Gerät komplett ausfallen kann. Diese Nachteile sind bei dem elektrisch betriebenen neuen Lüfter nicht gegeben. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei der Allianz und der Generalvertretung Baumann für die erneute Unterstützung. ■

#### Terminankündigung

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie wieder zahlreich am **26.12.2015 um 19:30 Uhr** bei unserer **traditionellen Christbaumversteigerung** beim Alten Wirt in Langenbach begrüßen dürfen.



### Erfolgreich bei der Jugendleistungsprüfung

5 Jugendliche der Jugendfeuerwehr Oberhummel legten Bayerische Jugendleistungsprüfung erfolgreich ab.

► von Andrea Stemmer



»Zur Übung fertig« hieß es am Samstag, den 26.09.2015 im Feuerwehrhaus in Marchenbach immer wieder, denn an diesem Tag legten dort insgesamt 50 Jugendliche des Landkreises Freising die Prüfung zur Bayerischen Jugendleistungsspanne erfolgreich ab.

Als die Jugendlichen im Morgengrauen in voller Montur angetreten waren, um bei Einzelübungen, Truppübungen und bei der theoretischen Prüfung ihr Können unter Beweis zu stellen, war natürlich auch ein bisschen Nervosität im Spiel.

Konzentrationsfähigkeit, Schnelligkeit, Teamwork und Wissen, das alles wurde bei den verschiedenen Übungen und Tests von ihnen gefordert. Da ging es zum Beispiel einmal um das Anlegen eines Mastwurfs an einem Saugkorb, um das korrekte Anlegen eines Brustbundes an einem Feuerwehrangehörigen und noch mehr Knoten und Stiche mussten aus dem FF beherrscht werden.

Zielgenauigkeit war beim Auswerfen eines doppelt gerollten C-Schlauches und beim Leinenbeutelweitwurf gefragt. In die

Kategorie »Truppübung« fiel beispielsweise das gemeinsame Kuppeln einer Saugleitung. Da musste schon jeder Handgriff sitzen! Auch das Zielspritzen mit der Kübelspritze musste in vorgegebenen 40 Sekunden gemeinsam geschafft werden. Das Zusammenkuppeln einer 90 Meter langen C-Leitung auf Zeit gelang dann auch perfekt. Weiterhin mussten diverse feuertechnische Armaturen, Kupplungen und Zubehör erkannt und zugeordnet werden.

Doch die gute Vorbereitung und die vielen Übungen gaben am Ende die nötige Sicherheit und Routine und so konnten die stolzen Besitzer des Bayerischen Jugendleistungsabzeichens ihren Triumph bei einer Steaksemmel feiern! – **Herzlichen Glückwunsch!**

Ein weiteres Feuerwehrabzeichen wird wahrscheinlich ebenso die Uniform der Jugendlichen schmücken, denn zur Zeit bereiten sie sich intensiv auf den Wissenstest 2015 vor, dessen Abnahme und Prüfung im Dezember bevorsteht!

Wir gratulieren den 5 Jugendlichen: Nella Bayer-Paulus, Martin Neumair, Michael Schamberger, Simon Schranner und Kevin Talmon-Gros. ■



# Gute Vorsätze? Jetzt ran an den Speck!

Das ultimative  
Bauch-Weg-Programm!

Aufgrund  
der  
großen  
Nachfrage

## 3 NEUE KURSE!

Mit „Number 1“ wieder zurück zur Wunschfigur. Bestens geeignet für untrainierte Frauen & Männer. Kleine Gruppen mit kompetenter und persönlicher Betreuung, perfekt für alle, die aus Vorsätzen endlich Tatsachen machen wollen.

**Kursstart:** Donnerstag 07.01.16 um 19:30 Uhr  
Dienstag 12.01.16 um 19:30 Uhr  
Samstag 23.01.16 um 10:00 Uhr

**Kursdauer 8 Wochen** inkl. allen Number1-Leistungen  
**Preis nur 199,-** (inkl. vollwertiger Number1-Mitgliedschaft)



Exklusiv in  
Freising im

**number1**  
FITNESS WORLD

Kepserstraße 37 - 85356 Freising



**Infos &  
Anmeldung unter**

**Tel.: 0 81 61 - 87 21 00**

[www.fitnessworld-number1.de](http://www.fitnessworld-number1.de)





## Die goldene Gans

Die Langenbacher Theaterküken zeigen Grimms Märchen in der Form von Lothar Neumann.

► Text und Foto: Raimund Lex



Die Prinzessin (l.) lacht, der Zauber fällt von Hannes und seiner Karawane ab. Aber dem König ist ein Holzfäller für seine Tochter nicht gut genug. Die Baronin unterstützt ihn – doch alles wird gut.

**30** Jahre besteht die Laienspielgruppe Langenbach in diesem Jahr. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres zeigten die Theaterküken das Märchen der Gebrüder Grimm »Die goldene Gans« in der Fassung von Lothar Neumann. Regie und Gesamtleitung liegen bei Franziska und

Magdalena Weber. Märchen haben immer eine Botschaft. Sie zeigen in romantischer oder lustiger Form, was man nicht tun oder wie man sich besser verhalten sollte. So ist es auch bei dieser Erzählung. Und die Gebrüder Grimm zeigen mit der Geschichte von Dummling und seiner Gans auch gleich noch, dass schlechtes Verhal-

## Sie brauchen noch ein Weihnachtsgeschenk?

Dann schenken Sie doch eine Einladung zur Dinner-Krimikomödie der »JuLa« Langenbach!

Die Aufführungen sind am 26. und 27. Februar 2016 und am 4. und 5. März 2016 um 19:30 Uhr im Bürgersaal beim Alten Wirt Langenbach.

»Der Duft des Mordes« wird Sie an diesem Abend begleiten.

Eintritt inkl. Menü: 35,00 Euro

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie unseren aufliegenden Flyern und den Plakaten. Der Kartenvorverkauf beginnt Mitte Dezember beim Alten Wirt und online: [karten.laienspielgruppe.langenbach@web.de](mailto:karten.laienspielgruppe.langenbach@web.de)

ten sogar eigentlich Unschuldige mit in die Bredouille bringen kann. Auch Elternliebe muss sich nicht immer in gleicher Weise über alle Kinder ergießen, denn Dummlings Vater und Mutter bevorzugen eindeutig ihre beiden anderen Söhne – obwohl sie egoistisch, engherzig und neidisch sind. Das Blatt wendet sich, als Dummling, der eigentlich Hannes heißt, in den Wald gehen darf, um Holz zu machen, wie vorher seine angeblich so versierten Brüder. Aber sie erleiden Schiffbruch – weil sie nicht teilen wollen. Sie verletzen sich und müssen heim, um ihre tiefen Wunden versorgen zu lassen. Ganz anders der Dummling, der so dumm nicht ist: Er schämt sich sogar wegen seiner kargen Brotzeit, aber er teilt bereitwillig. Und, o Wunder, aus dem Rucksack kommen feinsten Kuchen und köstlicher Wein. Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft müssen im Leben belohnt werden, lehrt das Märchen, und deshalb wird dem Hannes eine Gans mit goldenen Federn geschenkt, mit der er in die Welt hinausziehen und sein Glück machen kann...

Die Theaterküken zeigten mit diesem Lehrstück für Groß und Klein eine sehr engagierte und bestens gelungene Aufführung.

## Der »Vaschingsferein« informiert



- 16.1. Faschingsball • Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr • Alter Wirt
- 7.2. Faschingsumzug mit Faschingstreiben • Beginn: 14 Uhr
- 8.4. Jahreshauptversammlung • Beginn: 20 Uhr • Alter Wirt
- 16.4. Dankeschönessen Faschingsumzug • Beginn: 19:30 Uhr • Alter Wirt
- 23./24.7. 50-jähriges Vereinsjubiläum • weitere Infos folgen

# IHR-PC-DOC.de

Seit 15 Jahren für sie da - das Original

Reparaturen aller Fabrikate

alles innerhalb 24 Std.

Computer \* Laptop's \* Zubehör

(08761) 75 20 30





Druckerei Humbach  
1/1 Seite

# F1 Stüberl

*Was zählt, bist Du!*



Feine **Schmankerl**  
für den Hunger

Kein **Spiel** mehr  
verpassen!

Wir übertragen alle Partien  
auf drei Bildschirmen!



Am 24.12. von 10:00 – 13:00 Uhr geöffnet! Ab 11:00 Uhr: **Weisswurstessen**  
Am 25. und 26.12. ab 19:00 Uhr geöffnet!

Starte mit uns ins Neue Jahr!

**SILVESTER**

**ab 19:30 Uhr geöffnet!**  
Begrüßungs-Hugo für jede Dame!

Finkenstraße 1 • 85416 Langenbach • neben Pizzeria


Tel.: 08761-7243000 • mariabiban@web.de

**Öffnungszeiten:** Di., Do., Fr., Sa., So.: ab 17:00 Uhr



**Stadtwerke**  
FREISING

heute und morgen



**W**ir wünschen allen unseren  
Kunden und Geschäftspartnern  
ein friedvolles Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr.

Ihre Stadtwerke Freising

Wippenhauser Straße 19 ■ 85354 Freising ■ Telefon (0 81 61) 1 83 - 0  
Telefax (0 81 61) 1 83 - 138 ■ [info@stw-freising.de](mailto:info@stw-freising.de) ■ [www.stw-freising.de](http://www.stw-freising.de)

Hätte es uns damals schon gegeben...



Wir wünschen unseren  
Kunden und Freunden  
frohe Weihnachten  
und ein erfolgreiches  
Jahr 2016.

Seit 20 Jahren

**Schülke**  
**IMMOBILIEN**

Ch. Schülke Immobilien  
Freisinger Str. 52  
85416 Langenbach  
**Tel.: 0 87 61 - 70 777**  
**Fax: 0 87 61 - 70 778**

### Mieten, kaufen, investieren...

...wir bieten Ihnen den perfekten Immobilien-  
Service für Privat und Gewerbe.  
Wenn Sie Immobilien suchen oder anbieten,  
sind wir der richtige Partner.

**Die freundlichen Spezialisten für die Region Flughafen!**

**info@schuelke-immobilien • www.schuelke-immobilien.de**

Jetzt vorsorgen und  
entspannt in die Zukunft  
blicken - mit unserer  
Sparkassen-  
Altersvorsorge!

Sichern Sie sich die Chance auf  
**4 Stunden in der  
Therme Erding<sup>1)</sup>**

Wir sind gerne da, wo Sie leben!  
 Stadt- und Kreissparkasse  
Moosburg a. d. Isar

<sup>1)</sup> Unter allen Kunden, die einen Altersvorsorge-Check im Zeitraum 01.10. – 31.12.2015 durchführen, werden 10 Gutscheine für einen 4-Stunden-Aufenthalt in der Therme Erding verlost. Jeder Kunde kann nur einmal an der Verlosung teilnehmen.

Weitere Informationen zur Sparkassen-Altersvorsorge erhalten Sie bei Ihrem persönlichen Berater.